



Energienetze  
Offenbach GmbH

# Herzlich Willkommen zum Installateurausschuss 2025 der Energienetze Offenbach

IA 2025 | ENO.M.IT | 21.10.2025

# Inhalt

1. Begrüßung
2. Erläuterung IA vs. BZIA
3. Wahl d. Delegierten für BZIA
4. Vortrag: Energiemanagementsystem
5. Verlängerung d. Eintragung
6. Vortrag: Steuerbare Verbrauchseinrichtung gem. §14a EnWG
7. Vortrag: Steuerbarkeit & NA-Schutz bei Erzeugungsanlagen
8. Verschiedenes



Energienetze  
Offenbach GmbH

## 2.1. Installateurausschuss und Bezirksinstallateurausschuss



### Installateurausschuss:

- Neu
- Austausch zwischen Verteilnetzbetreiber und Elektrotechnikerhandwerk

### Bezirksinstallateurausschuss:

- Existiert seit 90er Jahre, gem. Grundsätze der Zusammenarbeit.
- Vorsitz liegt beim Netzbetreiber ehemals Guido Heil, aktuell Seno Cekic, durch Wahl am 19.03.2025
- Zusammensetzung: Energienetze Offenbach, Maintalwerke, Stadtwerke Mühlheim am Main, Stadtwerke Langen, Stadtwerke Netzdienste Dreieich Neu-Isenburg
- Ziel: Einvernehmliche Meinungsbildung und Entscheidungstreffen im allgemeinen Interesse der Installationsunternehmen und Netzbetreiber.

**STADTWERKE  
NETZDIENSTE**  
Dreieich Neu-Isenburg

... viel mehr als Energie!  
**Stadtwerke  
Langen**

**Maintal  
Werke**

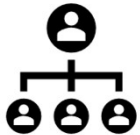
 **Energienetze  
Offenbach GmbH**

**mühl  
heim  
am  
main**



## 2.2. Aufbau und Organisation IA & BZIA & LIA & BIA

---



1. BIA Bundesinstallateurausschuss



2. LIA Landesinstallateurausschuss

3. BZIA Bezirksinstallateurausschuss

4. IA Installateurausschuss





Energienetze  
Offenbach GmbH

# 3 Delegiertenwahl BZIA

## 3.1. Delegiertenwahl Wahl Ablauf & Wahlrahmen

### Kandidat 1:

Marco Bickert

EAB Elektroanlagenbau

### Kandidat 2:

Lars Friedrich

Elektro Friedrich

- Vor der Wahl ist ein Wahlvorstand zu **wählen**.
- Schriftführerin / Wahldokumentation: Nicole Pazin, ENO
- Es werden **2** bis max. **3 Delegierte** eingetragene Elektrofachkräfte in den BZIA **gewählt**.
- Die Wahl erfolgt **offen**, durch Handzeichen. Auf Antrag von mind. einer Einzelperson findet eine **geheime Wahl** statt.
- Berechtigte Wähler: bei ENO **eingetragene Elektrofachkräfte**, erschienen am 21.10.2025 mit Unterschrift
- Es wird **nacheinander** gewählt (1. Delegierter, 2. Delegierter, etc.)
- Je Durchgang hat jeder Wähler **1 Stimme**
- Bei Geheimer Wahl: **Auszählung** (öffentlich), erfolgt nachdem alle Wahldurchgänge abgeschlossen sind.
- Bei 4 oder mehr Kandidaten sind die 3 mit den **meisten Stimmen** gewählt. Bei Stichwahl erfolgt Wiederholung.



## Tabell3.2. Delegiertenwahl Stimmauszählung

### Kandidat 1:

Marco Bickert  
EAB Elektroanlagenbau

- JA-Stimmen: 33
- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 3

### Kandidat 2:

Lars Friedrich  
Elektro Friedrich

- JA-Stimmen: 33
- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 3





Energienetze  
Offenbach GmbH

# Vortrag: Energiemanagement System (EMS)

EMS | Seno Cekic | 21.10.2025

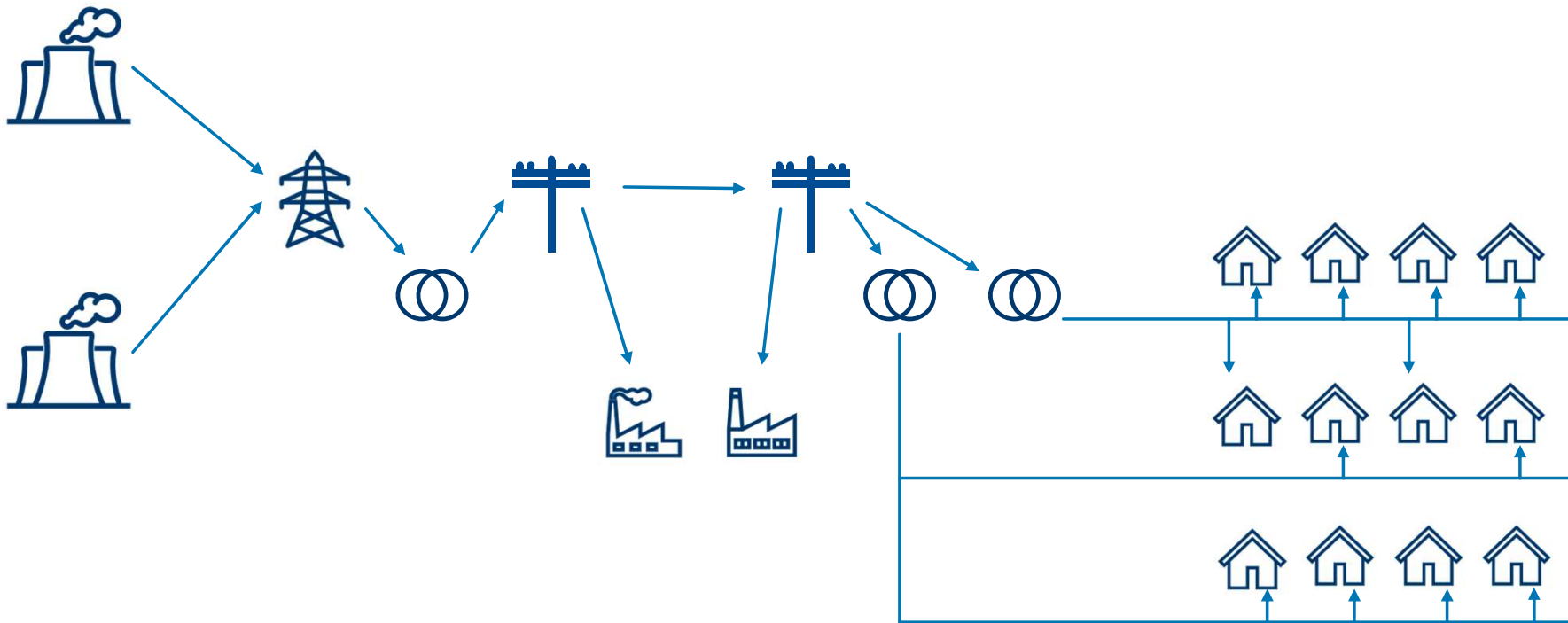




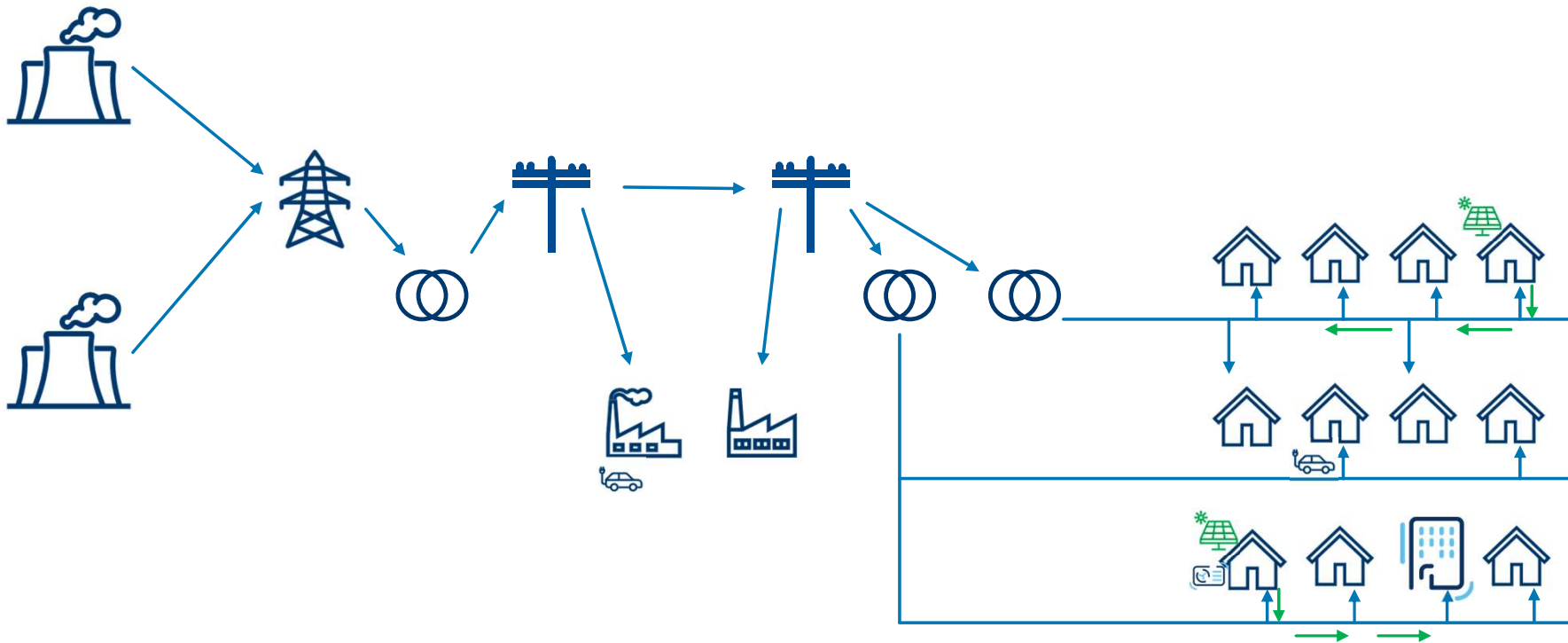
Energienetze  
Offenbach GmbH

# 4.1 Energiewende im Laufe der Zeit

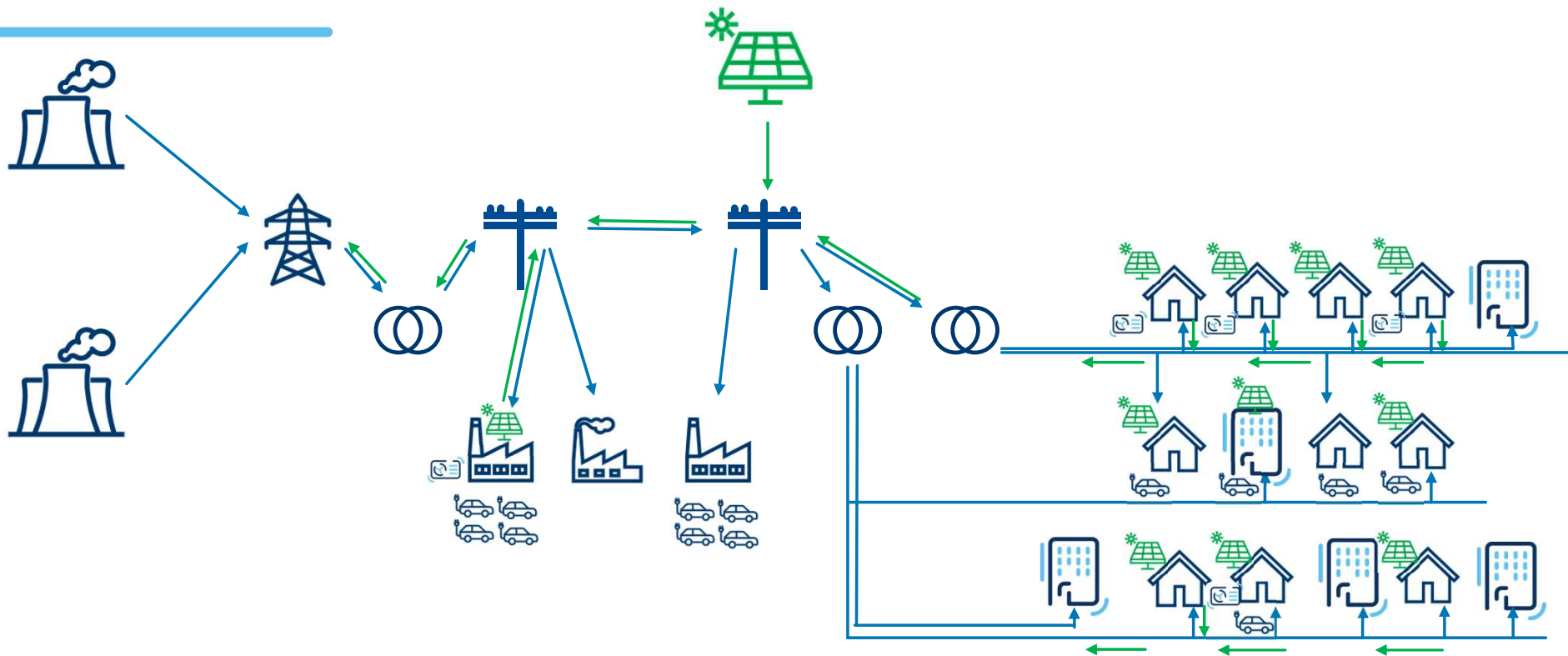
# 2000



# 2020



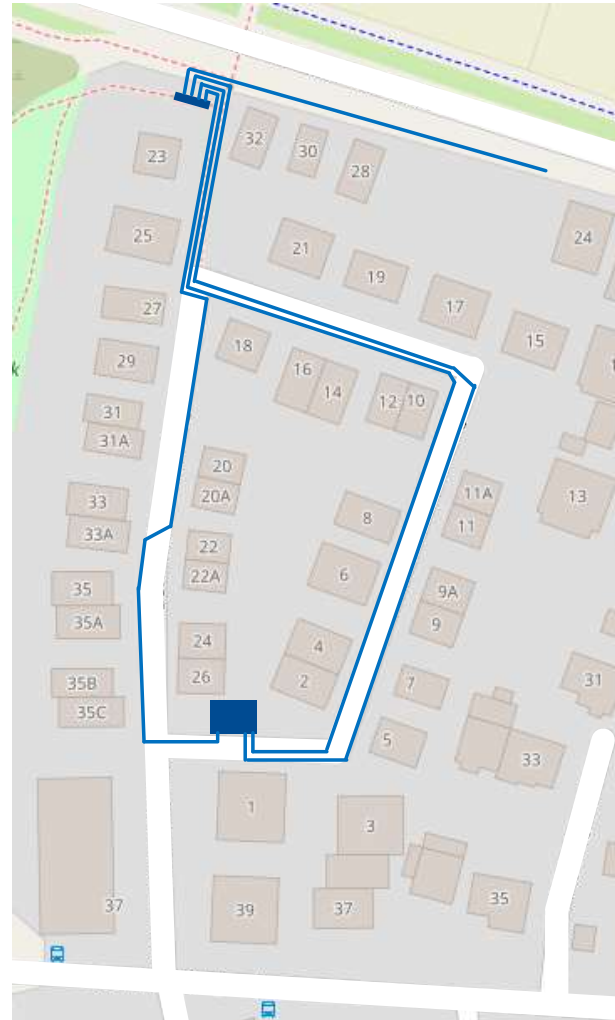
# 2025



# Ein Beispiel – aus dem ENO Netz

- Ladeinfrastruktur:
- Wärmepumpen:
- Erzeugungsanlagen:

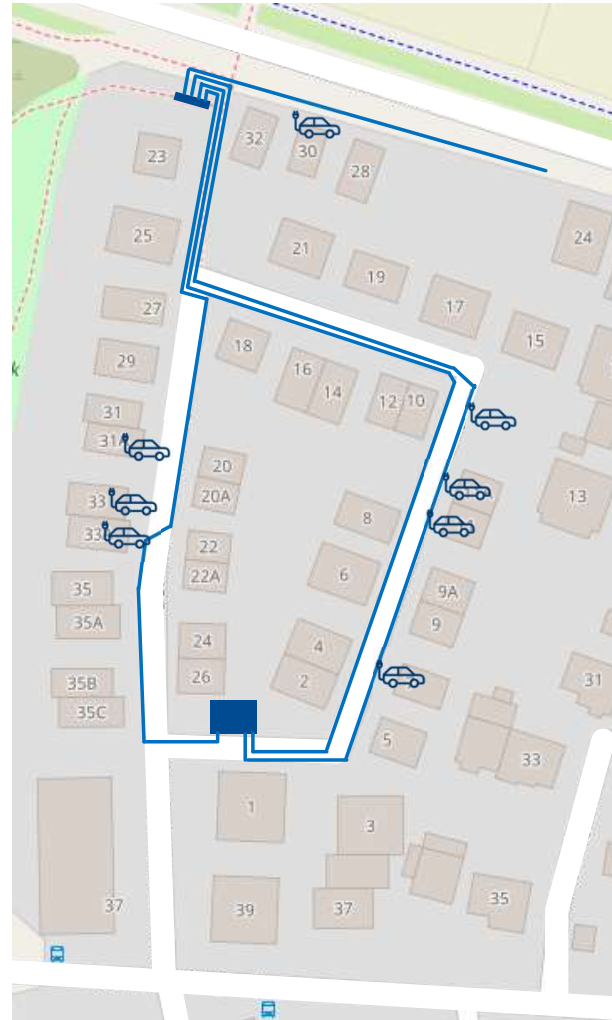
Stand der Daten: 03.04.2025



# Ein Beispiel – aus dem ENO Netz

- Ladeinfrastruktur:
  - 11 LIS mit Gesamt: 120,8 kW
- Wärmepumpen:
- Erzeugungsanlagen:

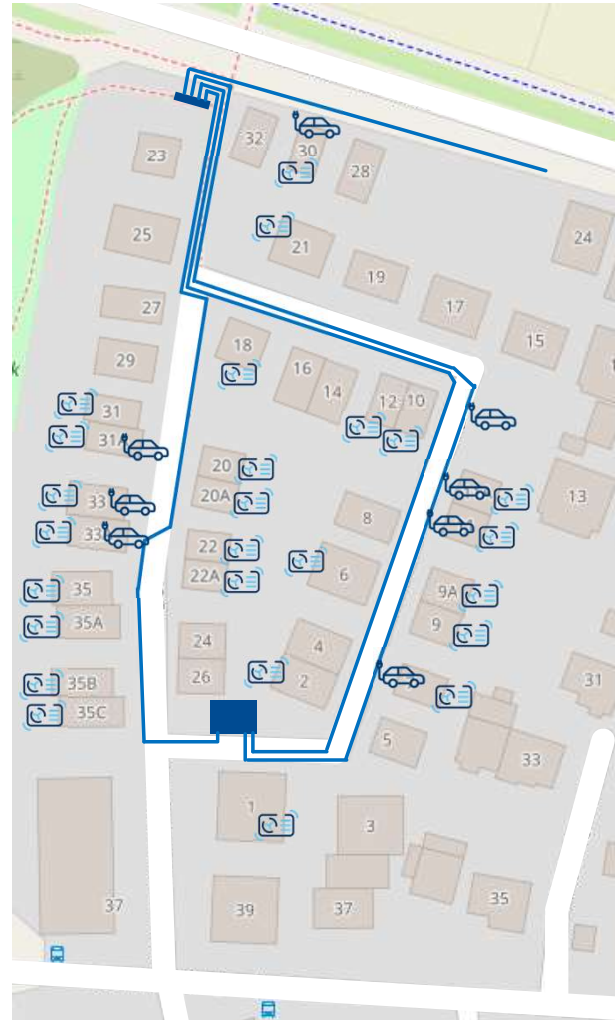
Stand der Daten: 03.04.2025



## Ein Beispiel – aus dem ENO Netz

- Ladeinfrastruktur:
  - 11 LIS mit Gesamt: 120,8 kW
- Wärmepumpen:
  - 26 WP mit Gesamt: 103,18 kW
- Erzeugungsanlagen:

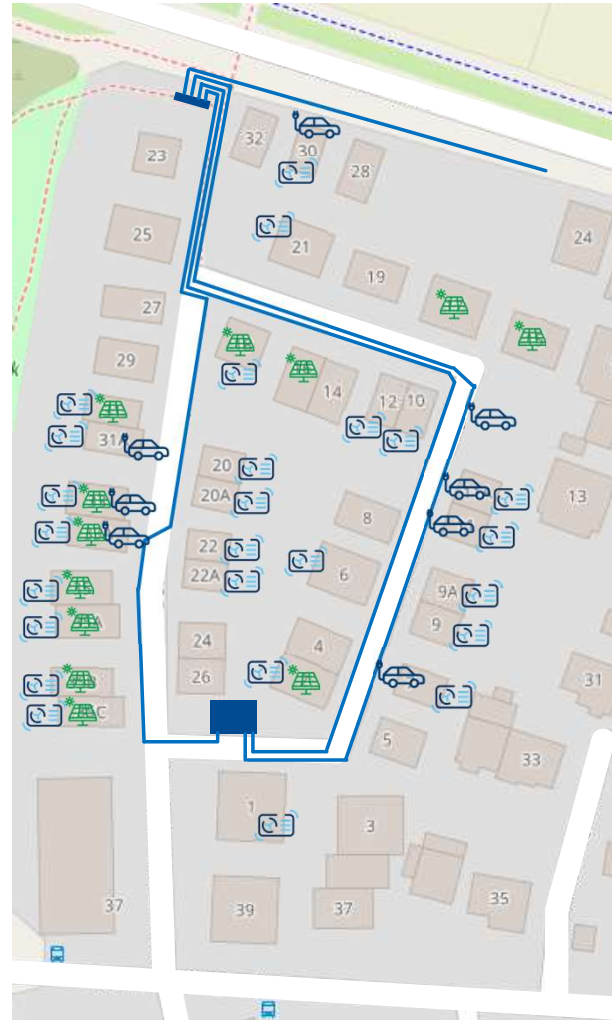
Stand der Daten: 03.04.2025



# Ein Beispiel – aus dem ENO Netz

- Ladeinfrastruktur:
  - 11 LIS mit Gesamt: 120,8 kW
- Wärmepumpen:
  - 26 WP mit Gesamt: 103,18 kW
- Erzeugungsanlagen:
  - 15 PV mit Gesamt: 112,47 kW
  - 11 Speicher mit Gesamt: 69,64 kW

Stand der Daten: 03.04.2025





# Quiz

---

- Wie viele PV-Anlagen und Speicher gibt es in Rodgau: 2.438 Anlagen
- Wie viel PV-Leistung und Speicherleistung gibt es in Rodgau: 21,38 MW
- Wie viel PV-Leistung und Speicherleistung wurde in 2024 in Betrieb genommen: 6,55 MW

Stand der Daten: 08.10.2025

**Prozent NA  
mit  
Erzeugung  
23,19 %**





Energienetze  
Offenbach GmbH

# 4.2 Netzanschluss

# Netzanschlussdimensionierung



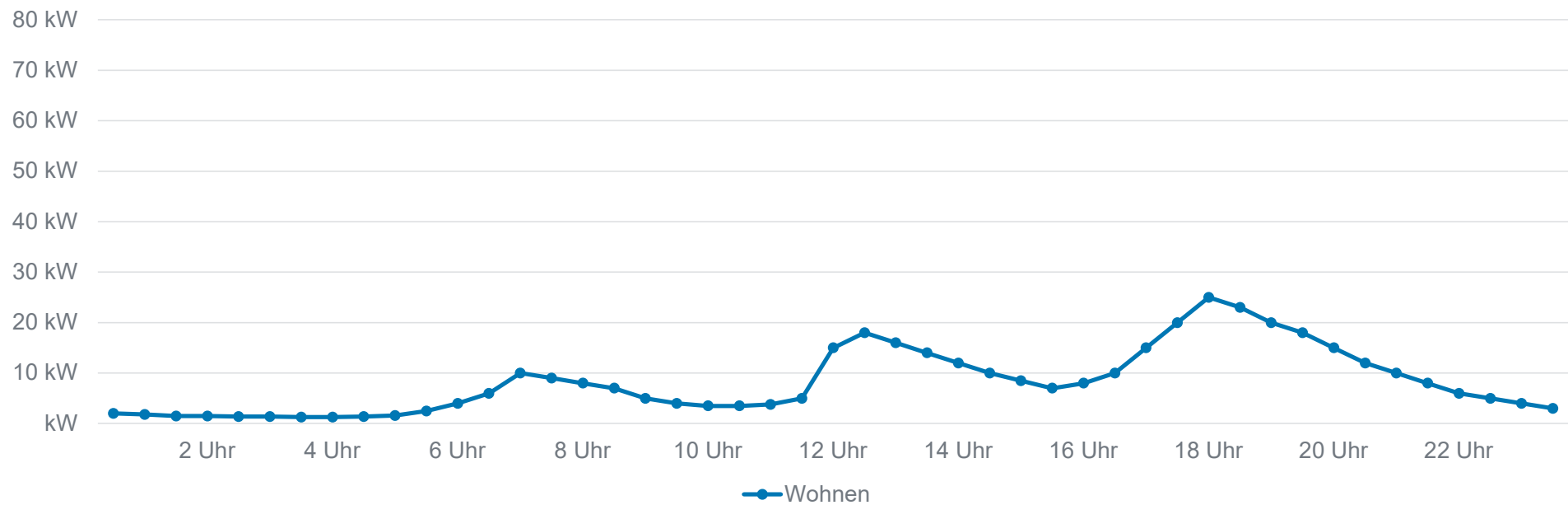
- 1980: **50 kW**
  - 50 kW Wohneinheiten
- 2025: **129 kW**
  - 50 kW Wohneinheiten
  - 4\*11 kW Ladesäule
  - 11 kW Wärmepumpe
  - 2 kW Brauchwasser WP
  - 22 kW Not-Heizstab



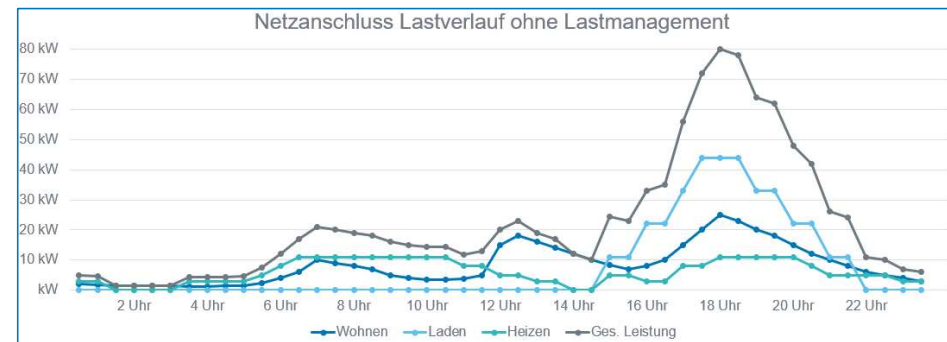
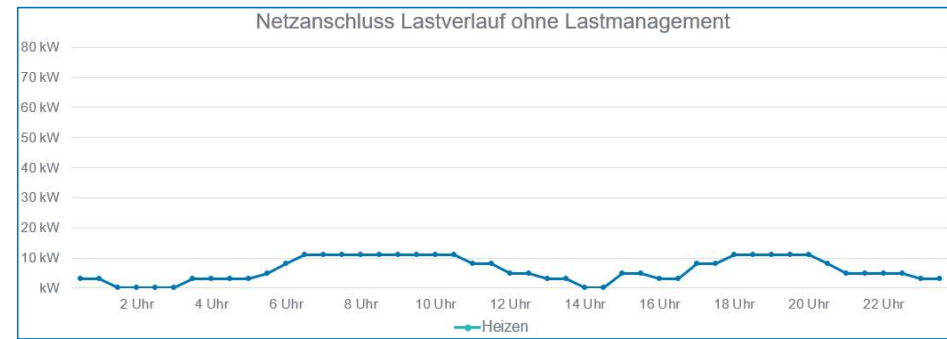
# Lastkurve Tagesverlauf

- Wohnverbrauch

Netzanschluss Lastverlauf ohne Lastmanagement

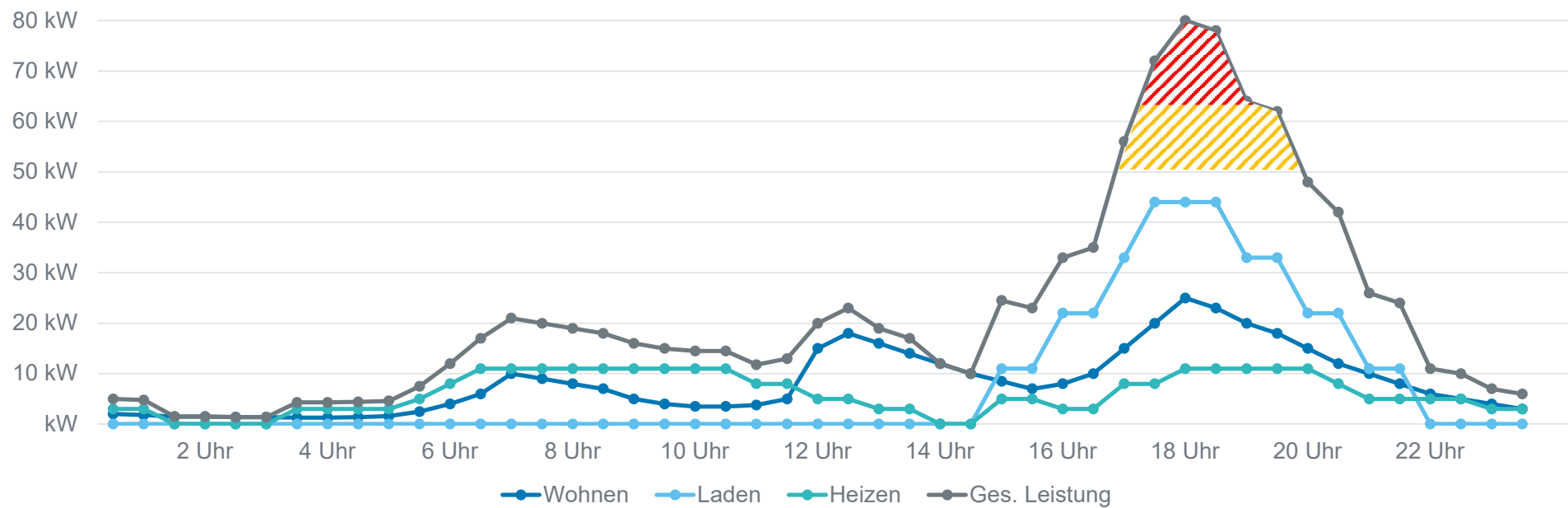


# Lastkurve Tagesverlauf



# Lastkurve Tagesverlauf

Netzanschluss Lastverlauf ohne Lastmanagement

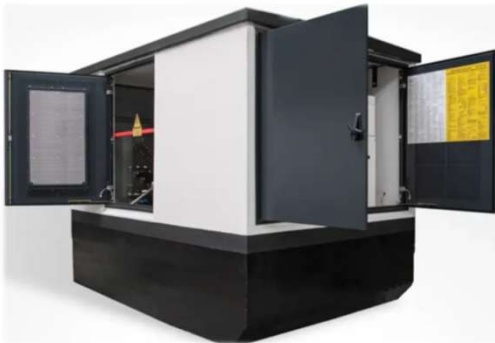


# Geübte Praxis

Benötigte Netzanschlussleistung:

- 129 kW
- + 44 kW zukünftige Erweiterung (LIS)
- + 27 kW Puffer / Sicherheitszuschlag / Reserve

- **200 kW Netzanschluss:**



- 1980: **50 kW**

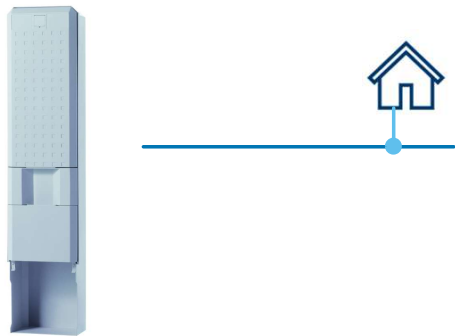
- 50 kW Wohneinheiten

- 2025: **129 kW**

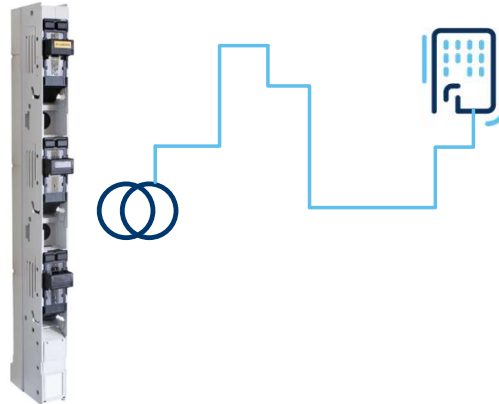
- 50 kW Wohneinheiten
- 4\*11 kW Ladesäule
- 11 kW Wärmepumpe
- 2 kW Brauchwasser WP
- 22 kW Not-Heizstab

# Kostenübersicht

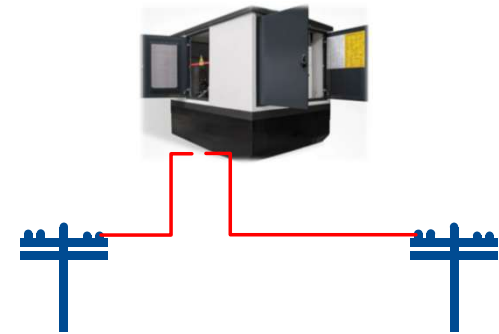
## Standard Netzanschluss 1kV



## Großer Netzanschluss 1 kV



## Netzanschluss 20 kV



### Kostenerwartung

**1.990 €**

bis 50 kW

max. 25m Tiefbau

**ab 25.000 €**

bis 150 kW

**ab 150.000 €**

ab 150 kW



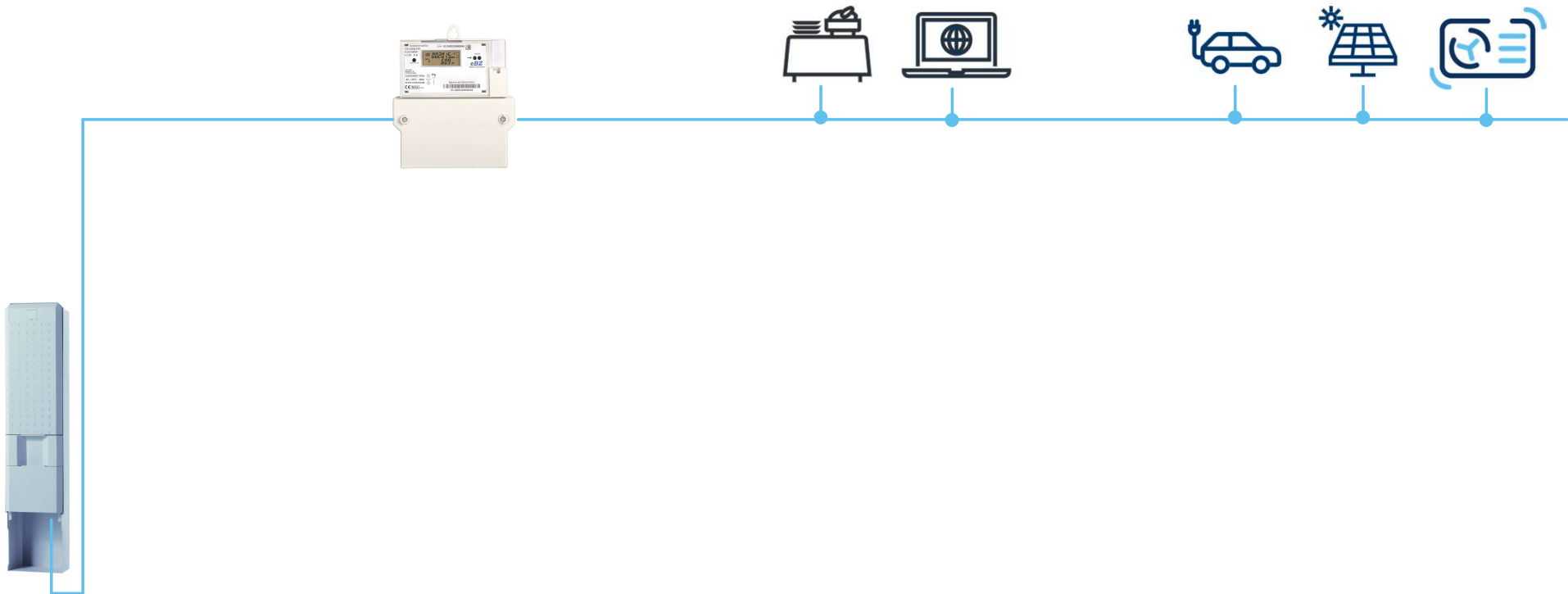


Energienetze  
Offenbach GmbH

# 4.3 Energie- Management- System

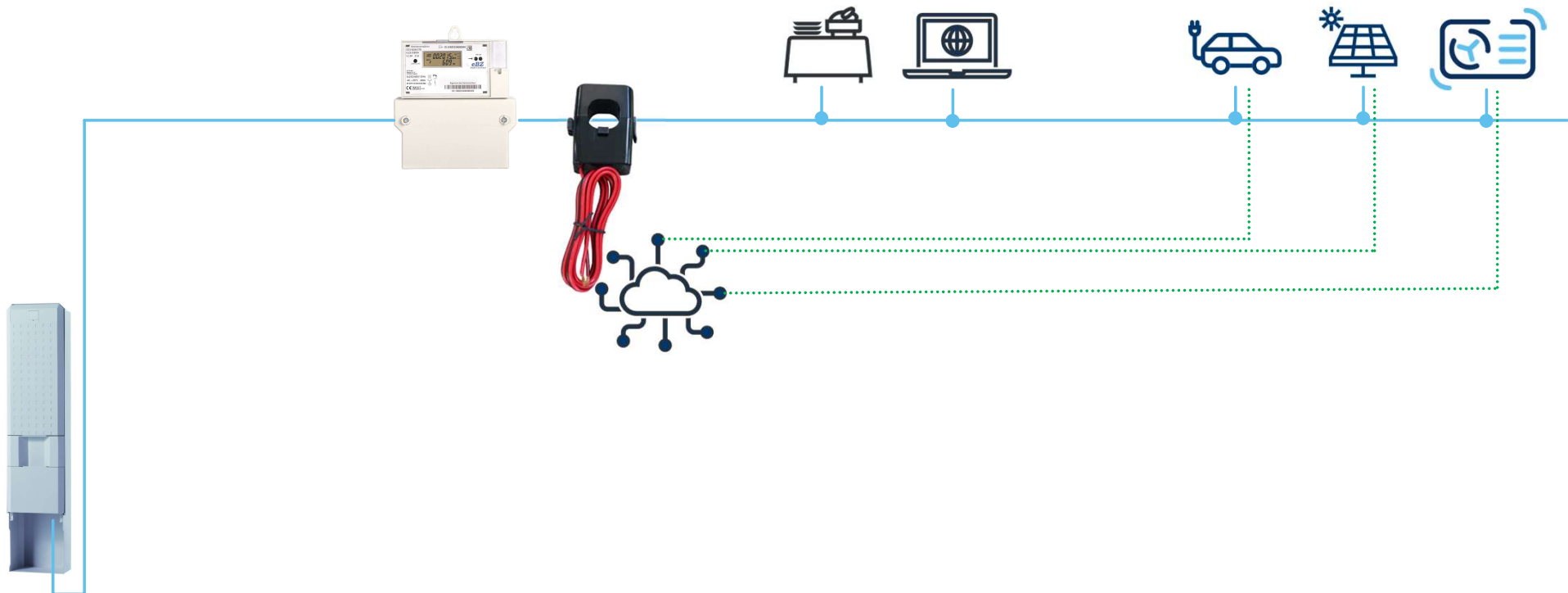
# Was ist ein EMS?

- Ein Gerät zur Optimierung von Verbrauch und Erzeugung hinter dem Netzanschluss



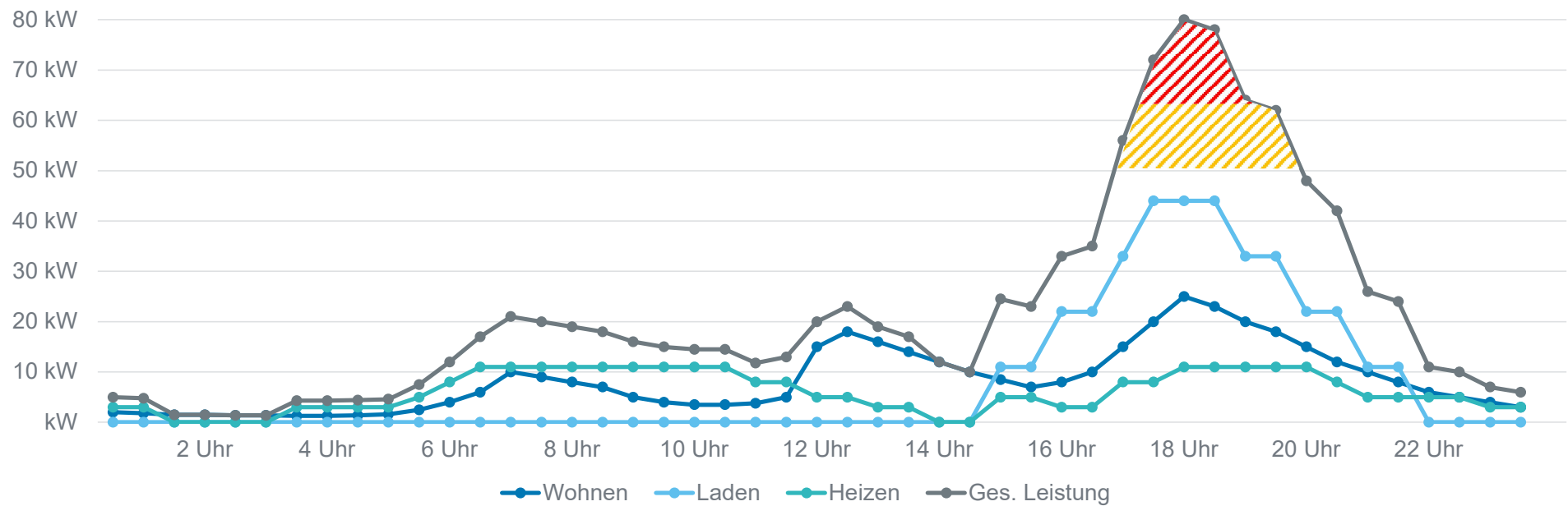
# Was ist ein EMS?

- Ein Gerät zur Optimierung von Verbrauch und Erzeugung hinter dem Netzanschluss



# Lastkurve Tagesverlauf

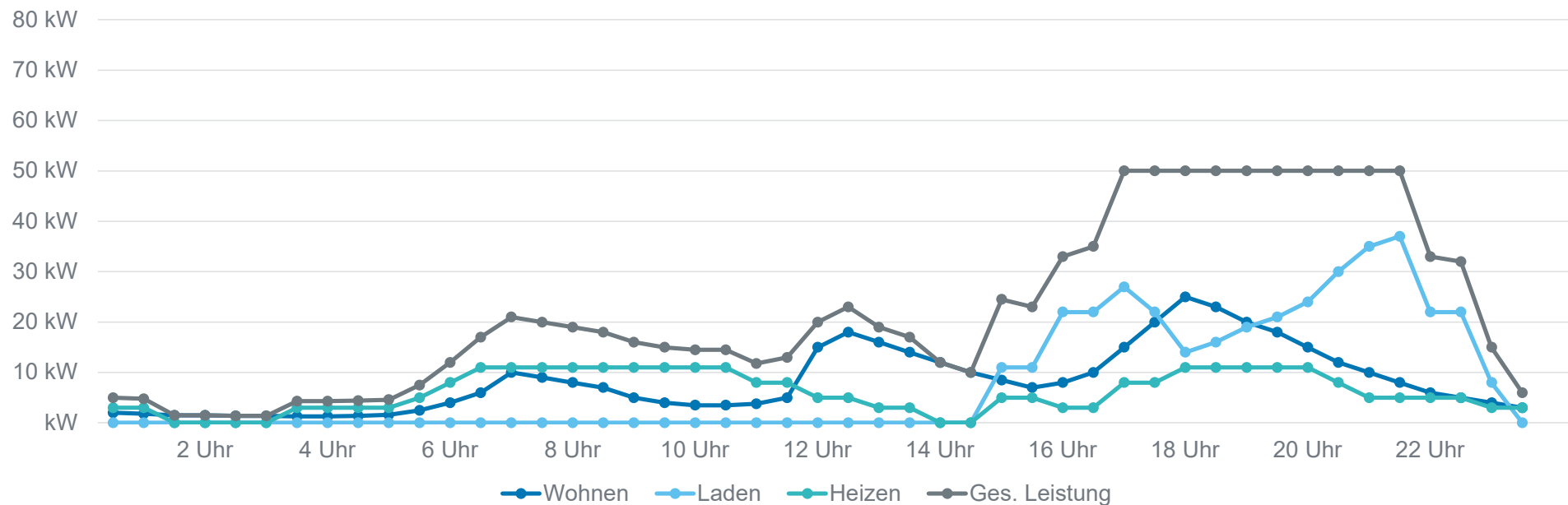
Netzanschluss Lastverlauf ohne Lastmanagement



# Lastkurve Tagesverlauf

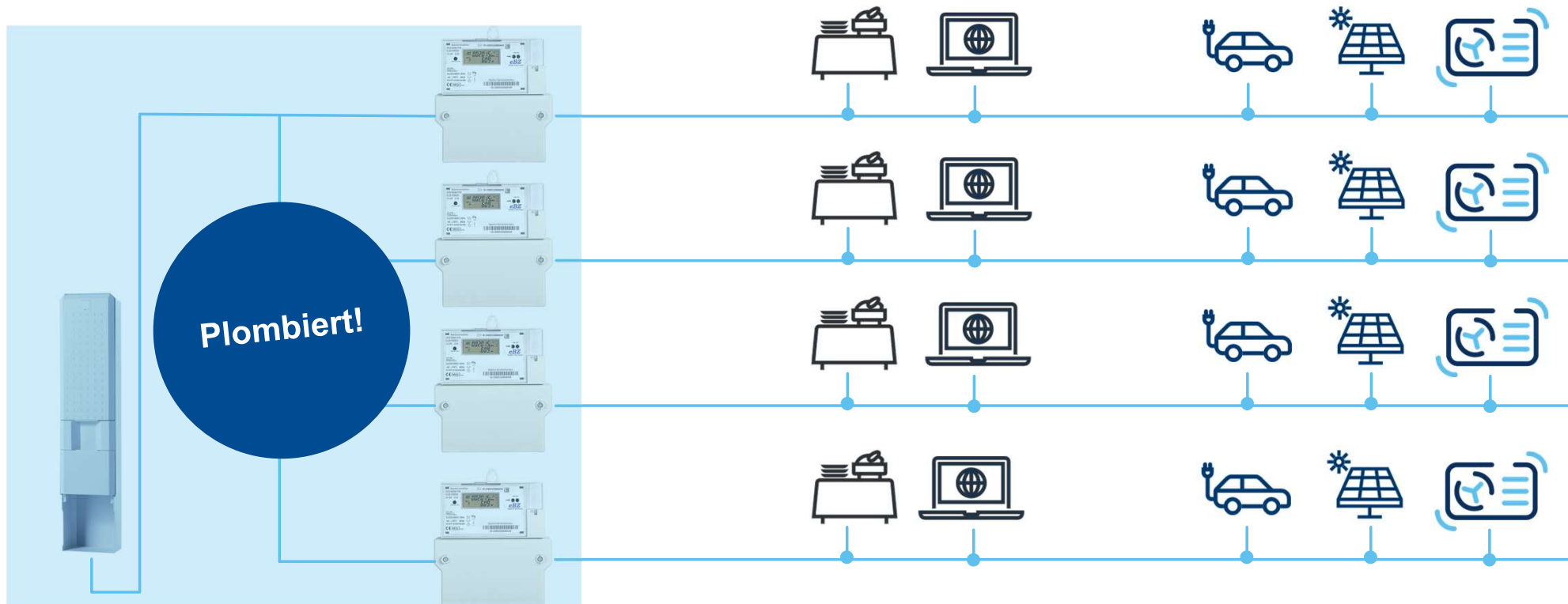
- Wohnverbrauch
- + Heizen
- + Laden

Netzanschluss Lastverlauf mit Lastmanagement



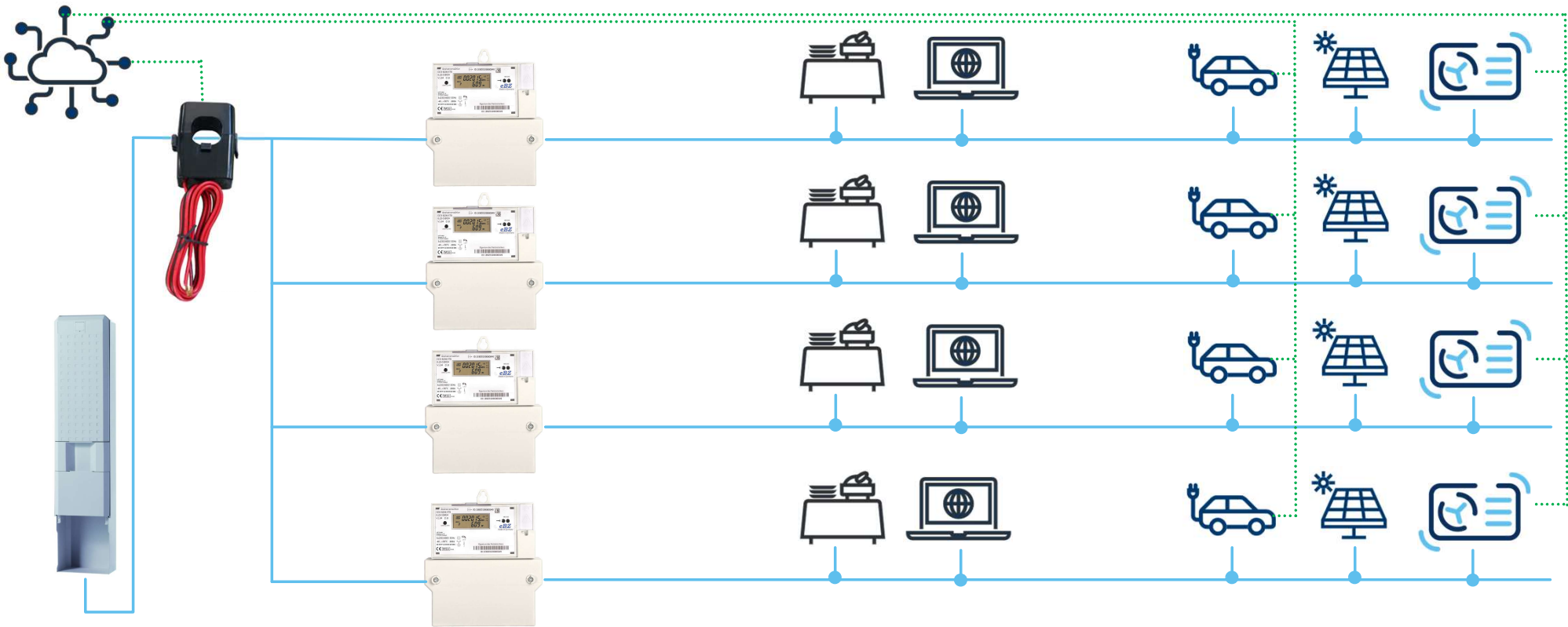
# EMS im Mehrfamilienhaus

- Ein Gerät zur Optimierung von Verbrauch und Erzeugung hinter dem Netzanschluss



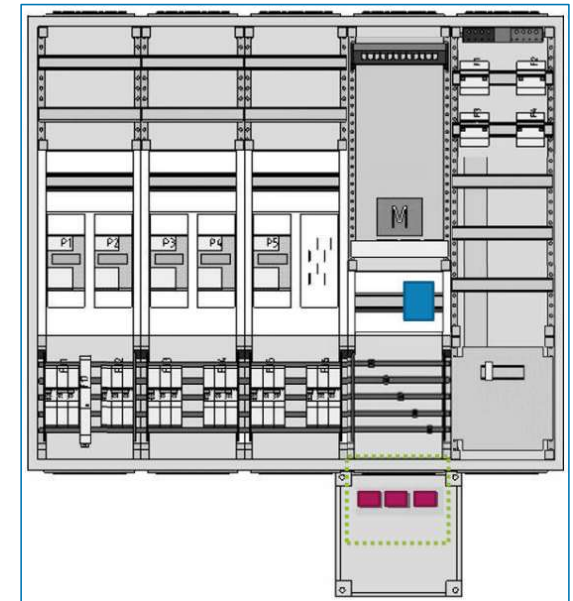
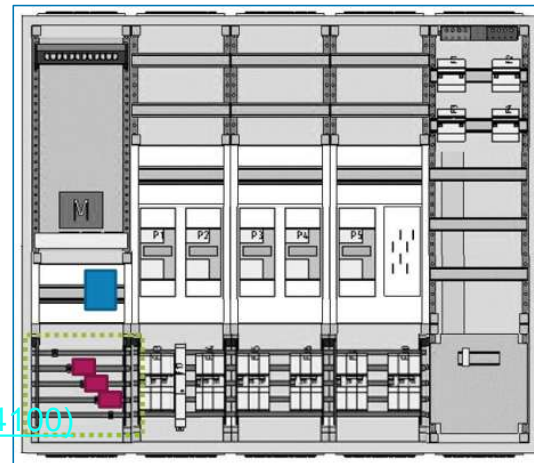
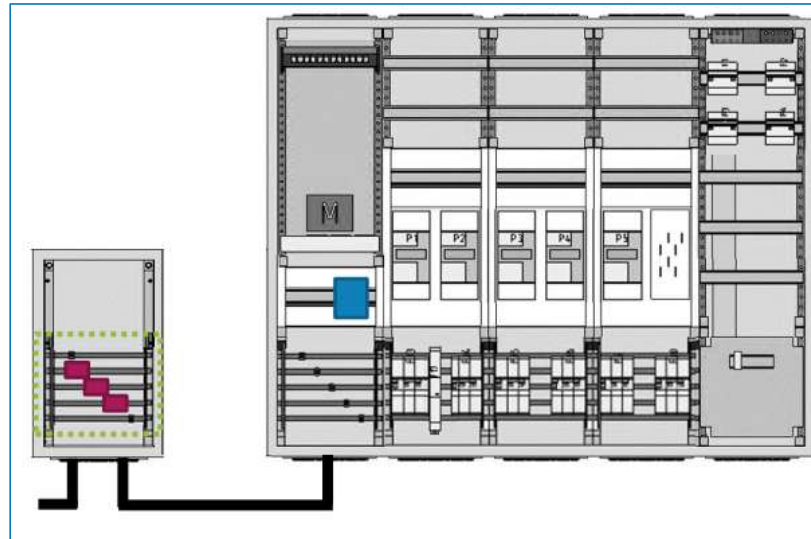
# EMS im Mehrfamilienhaus

- Ein Gerät zur Optimierung von Verbrauch und Erzeugung hinter dem Netzanschluss



# Wie geht das?

- EMS (Gerät)
- Messwandler
- Prüfklemme
- Reserveplatz / Gehäuse



- Link zu den VDE-FNN Hinweisen:  
[Hinweise – Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE \(FNN\)](#)
- Link zu den VDE-FNN Hinweisen „Messen im Vorzählbereich“:  
[Technische Anschlussregeln Niederspannung \(VDE-AR-N 4100\)](#)







Energienetze  
Offenbach GmbH

# 4.4 Vorteile

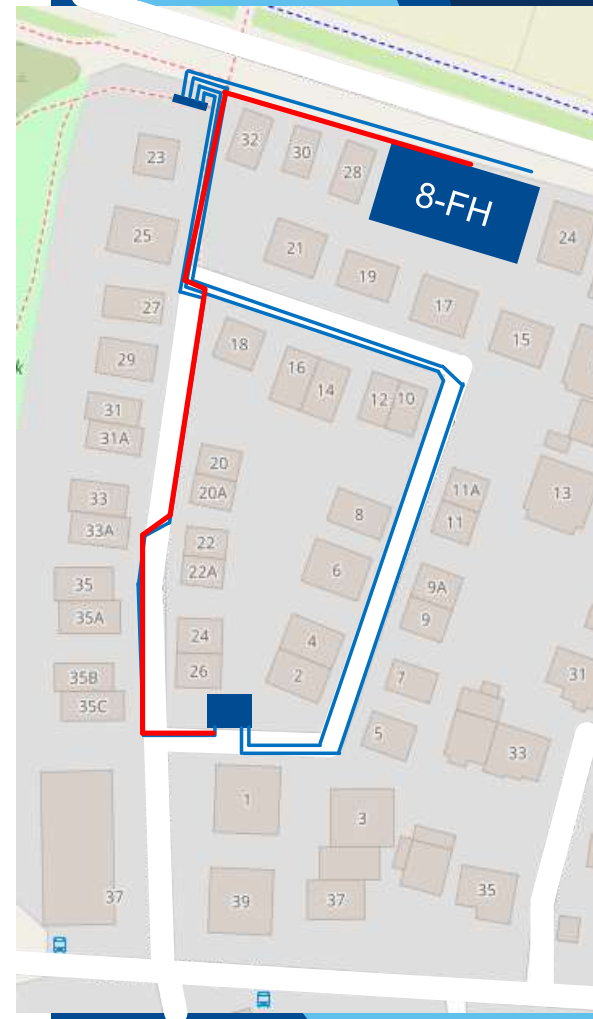
# Vergleichsrechnung 1

Beantragte Leistung: 129 kW → 150 kW

## Geplanter Netzanschluss:

- 2 Kabel ab Station
- Verlegung anhand vorhandener Trasse 245,6m
  - davon: 53m Straßenquerungen
- Netzanschlusskosten: 95.172,25 €
- Baukostenzuschuss: 5.550,00 €
- *Bauseitige Elektroverteilung:* 550,00 €

101.272,25 €



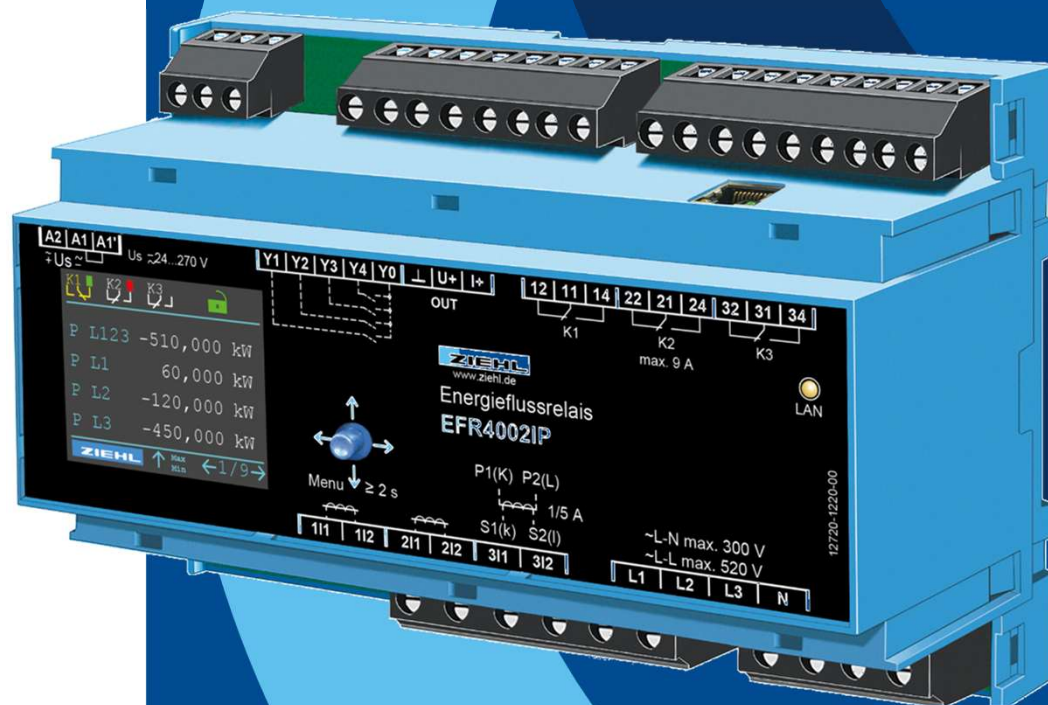
# Vergleichsrechnung 2

Beantragte Leistung: 50 kW → 50 kW

## Geplanter Netzanschluss:

- 1 Kabel ab T-Muffe\*
- Netzanschlusskosten: 1.990,00 €
- Baukostenzuschuss: 550,00 €
- *Bauseitige Elektroverteilung: 1.635,00 €*
- *Aufbau „Neubau“:*
  - Prüfklemme 250 €
  - EFR4001IP 900 €
  - Messwandler 200 €
  - Einspeisekasten 285 €

4.175,00 €



# Vergleich



- **Teuer:** 101.272,25 €
- **Langsam:** Netzanschlussplanung & -bau 6-9 Monate
- Höhere Wahrscheinlichkeit für **Herausforderungen**
- Keine **Komfortverluste**

- **Günstig:** 4.175,00 € → 10.000 €
- **Schnell:** Netzanschlussplanung & -bau ca. 3 Monate
- Umsetzung typischerweise **problemlos**
- Freies **Kapital** für PV, Speicher und Co.
- **Nachhaltig** & Ökologisch
- **Komfortverluste** möglich
- **Know-How** erforderlich





Energienetze  
Offenbach GmbH

# 5. Verlängerung der Eintragungen

## 5.1. Verlängerung der Eintragung (Rahmenbedingungen)

---

- Abschnitt 5.1 Grundsätze der Zusammenarbeit:
  - Auf **max.** 5 Jahre begrenzt
  - Überprüfung der Eintragungsvoraussetzungen gem. 2.2 d. Grundsätze:
    - Fachliche Voraussetzung: Zeugnis / TREI-Schein / Studium
    - Aktuelles VDE-Abo
    - Werkstatt & Werkzeugprüfung
    - Fachgespräch
    - Bescheinigung Weiterbildung
    - Prüfung Eintragung Handwerksrolle
- Abschnitt 5.2 Grundsätze der Zusammenarbeit:
  - 3 Monate vorher Informiert VNB an EfB
  - Info beinhaltet Auszug Unternehmensangaben
- Abschnitt 5.3 Grundsätze der Zusammenarbeit:
  - Fortbildungsmaßnahmen



## 5.2. Verlängerung der Eintragung (Aktueller Stand)

---

- Es wurde seitens Fachbetriebe (insbesondere der **Elektroinnung**) angeregt die **Eintragungen** auf **max. 5 Jahre** auszusprechen
- Diskussionsstand BZIA:
  - Fortbildung
  - Fachgespräch VNB & EfB
  - VDE-Abo
  - Auffrischungsprüfungen
  - Werkstattprüfung / Werkzeugprüfung
  - Was bei nicht Erfüllung?
- Für ENO Wichtig: **Gleiche** Voraussetzungen im gesamten BZIA-Bereich!
- Eine **finale Entscheidung** wird bei der nächsten BZIA-Sitzung **am 13.11.2025** erwartet.
  - Bei Entscheidung plant ENO die Konzessionsverlängerung im Portal bereits zum 01.12.2025 überarbeitet zu haben





Energienetze  
Offenbach GmbH

# 6.1 Vortrag: Steuerbare Verbrauchs- einrichtungen



# Hintergrund der neuen TMA

---

- Beschluss der Bundesnetzagentur vom 27.11.2023 mit Wirkung ab 01.01.2024
  - Beschluss der **BK6.22.300**
- Daraus ergibt sich:
  - **Neue TMA gem. §14a EnWG / SteuVE**
- BDEW Vorlage findet Anwendung



# Kurzübersicht

---

- **Wann handelt es sich um eine SteuVE?**

Summenleistung **LIS** + **WP** (auch Klimageräte) + **Speicheranlagen** (Akku) > 4,2 kW pro Netzanschluss

- **Gibt es Ausnahmen?**

Ja, KRITIS und Institutionen gem. §35 Abs 1 und 5a StVO und WP (u. Klimageräte) die nicht zur Heizung oder Kühlung von Büro, Wohnung oder Aufenthaltsräume dienen (bspw. Forschung)

- **Ab wann gilt die Regelung?**

Seit 01.01.2024

- **Was gilt bei Bestandsanlagen?**

Übergangsregelung bis 31.12.2028

- **Kosten und/oder Vorteile der Kunden?**

Es gibt 3 Module zur Abrechnung

- **Leistungen und GLZ**

Lösungen mit / ohne Energielastmanagement inkl. Berechnungsbeispielen und Aufbauhilfen

NEU: Nicht mehr „Ein / Aus“, sondern auch „Variable Reduzierung“ der Leistung



# Netzentgelte für Endkunden < 100.000 kWh/a

## Netzentgelte Strom der Energienetze Offenbach GmbH für das Netzgebiet Offenbach



Gültig ab: 01.01.2025 bis 31.12.2025

### Preisblatt 2: Netzentgelte für Kunden ohne Lastgangmessung

#### Arbeitspreis

| Entnahmestelle | Netto [ct/kWh] | Brutto <sup>1</sup> [ct/kWh] |
|----------------|----------------|------------------------------|
| Niederspannung | 9,10           | 10,83                        |

#### Grundpreis

| Entnahmestelle | Netto [€/a] | Brutto <sup>1</sup> [€/a] |
|----------------|-------------|---------------------------|
| Niederspannung | 69,00       | 82,11                     |

Grundsätzlich gilt für alle Kunden ohne Lastgangmessung Preisblatt 2. Für den Verbrauch, der unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen zugeordnet werden kann, wird auf die Preisblätter 3, 4 und 5 verwiesen.

Die Preise für die Abrechnung von Jahresmehr- und -minderungen sind auf den Internetseiten der Energienetze Offenbach GmbH ([www.energienetze-offenbach.de](http://www.energienetze-offenbach.de)) unter der Kategorie Strom in der Rubrik Netzzugang, Abschnitt Netzentgelte (siehe dort: Entgelte für Ausgleichsleistungen) veröffentlicht.

Zu den Netzentgelten sind Entgelte für MSB (Preisblatt 7), Aufschläge (Preisblatt 8 bis Preisblatt 9), die Konzessionsabgaben (Preisblatt 10) und Umsatzsteuer in Höhe von zzt. 19 % hinzuzurechnen.

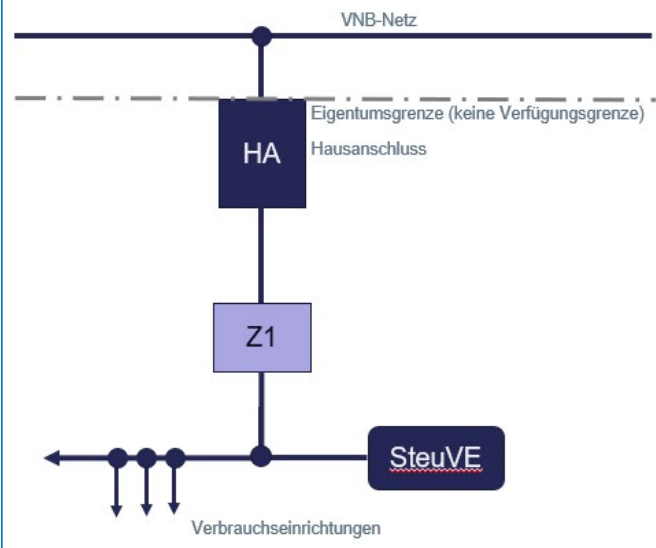
Link: [241219\\_ENO\\_finale\\_Preisblaetter\\_Strom\\_2025\\_Of\\_1\\_.pdf](#)



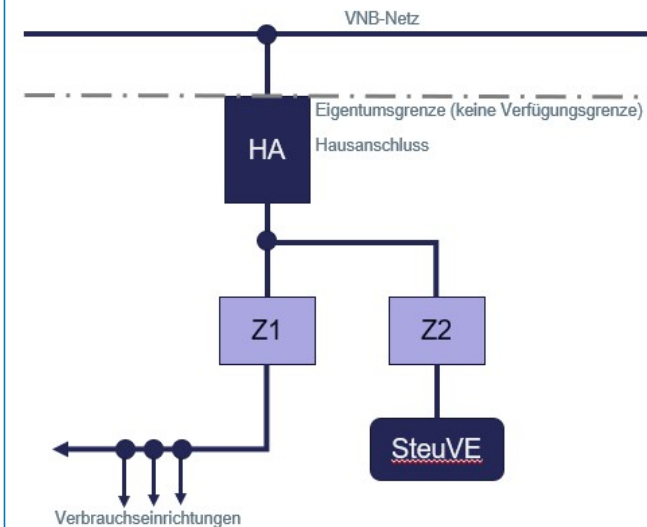
# Abrechnungsmodul 1a-c

## Pauschale Abrechnung / Rabattierung

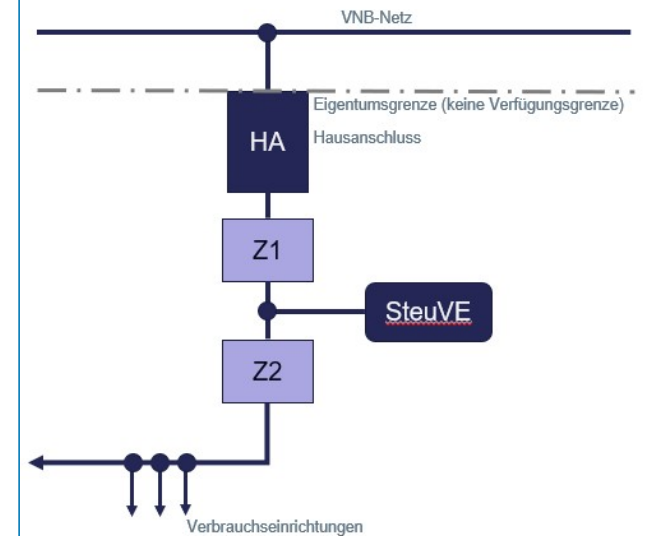
**Modul 1a**



**Modul 1b**



**Modul 1c**



**Modul 1<sup>2</sup> – pauschale Reduzierung des Netzentgeltes**

|                                 | Netto [€/a] | Brutto <sup>3</sup> [€/a] |
|---------------------------------|-------------|---------------------------|
| Modul 1 – pauschale Reduzierung | 135,48      | 161,22                    |

Die pauschale Netzentgeltreduzierung greift zusätzlich zur Abrechnung gemäß Preisblatt 2. Das Netzentgelt inklusive der pauschalen Reduzierung kann nicht unter 0 Euro fallen.



# Abrechnungsmodul 2a-b

## kW/h genaue Abrechnung mit red. Netzentgelten

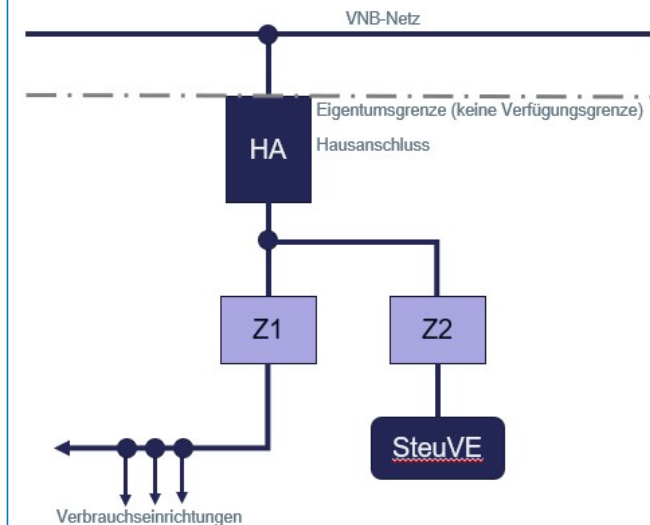
### Modul 2<sup>2</sup> – prozentuale Reduzierung des Arbeitspreises um 60 % (gemäß Preisblatt 2)

|                                    | Netto [ct/kWh] | Brutto <sup>3</sup> [ct/kWh] |
|------------------------------------|----------------|------------------------------|
| Modul 2 – reduzierter Arbeitspreis | 3,64           | 4,33                         |

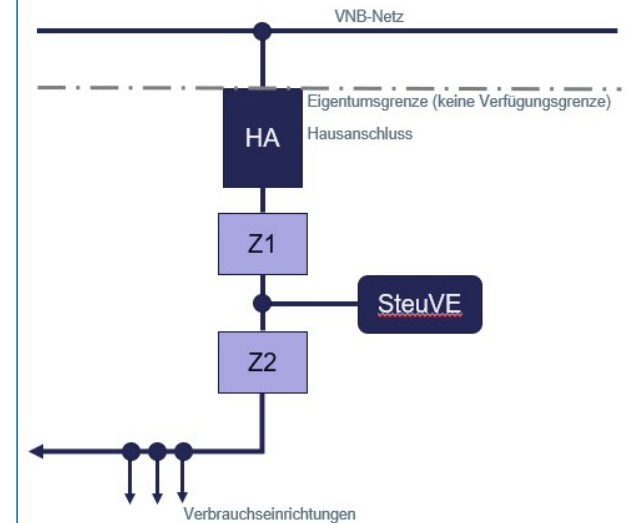
Der im Preisblatt 2 genannte Arbeitspreis wird um 60 % reduziert. Somit kommt ein reduzierter Arbeitspreis von 40 % zur Abrechnung. Voraussetzung ist ein separater Zähler zur Erfassung des Verbrauchs der SteuVE, ein Grundpreis hierfür fällt nicht an.

Für den üblichen Haushaltsverbrauch gilt Preisblatt 2.

### Modul 2a



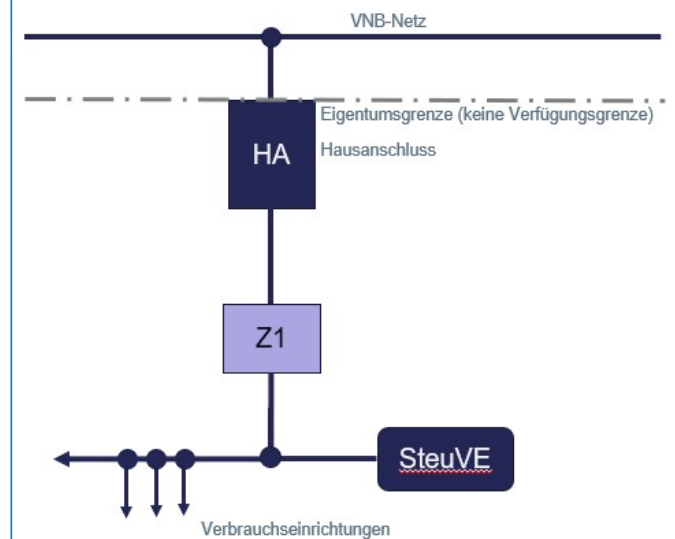
### Modul 2b



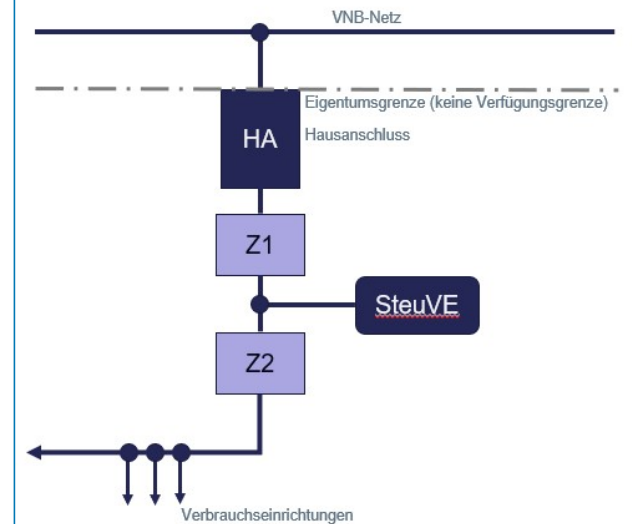
# Beispielrechnung Modul 1 vs. Modul 2

- Verbrauch Z1: 2.000 kWh (LIS)  
3.000 kWh (WP)  
3.500 kWh (Wohnen)
- Verbrauch Z2: 3.500 kWh (Wohnen)
- Kosten nach Modul 1: 8.500 kWh \* 10,83 ct/kWh 920,55 €  
Pauschale Reduzierung: 161,22 €  
**759,33 €**
- Kosten nach Modul 2: 3.500 kWh \* 10,83 ct/kWh 379,05 €  
5.000 kWh \* 4,33 ct/kWh 216,50 €  
Zusätzlicher Stromzähler: 100,00 €  
**695,55 €**
- Ab wann lohnt es sich? Individuell, aber Faustformel: 4.019 kWh/a

Modul 1a



Modul 2b



# Abrechnungsmodul 3a-b

## kW/h + Zeitgenaue Abrechnung mit red. Netzentgelten

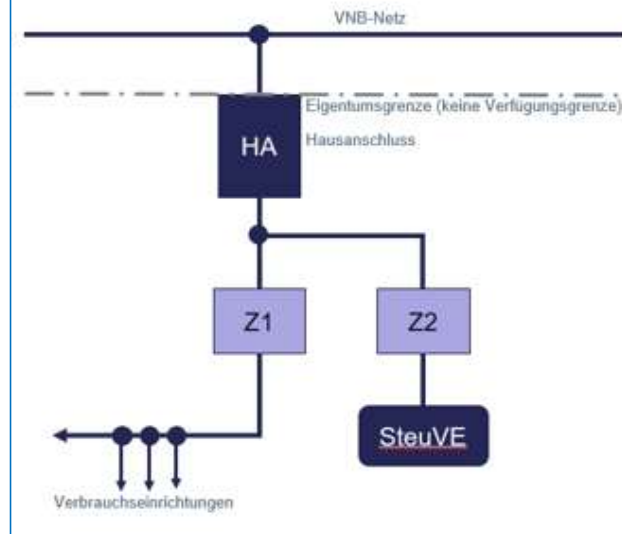
Modul 3<sup>2</sup> – zeitvariable Netzentgelte

|          | Q1            | Q2            | Q3            | Q4            |
|----------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Quartale | 01.01.-31.03. | 01.04.-30.06. | 01.07.-30.09. | 01.10.-31.12. |
| 2025     | ja            | nein          | nein          | ja            |

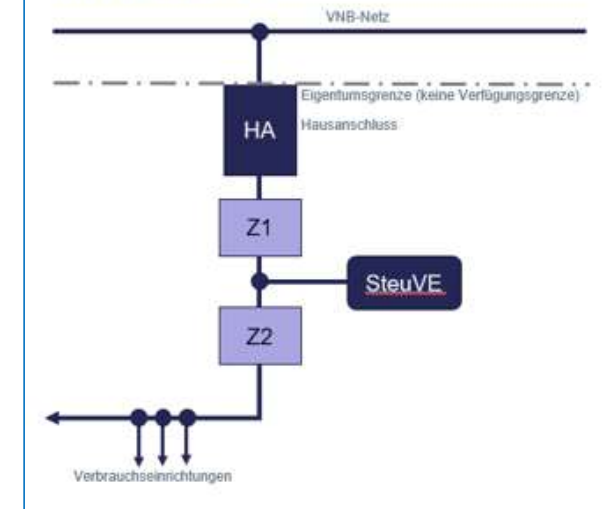
  

| Tarifstufe    | Arbeitspreis   |                              | Uhrzeiten                                 |
|---------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------|
|               | Netto [ct/kWh] | Brutto <sup>3</sup> [ct/kWh] |                                           |
| Standardtarif | 9,10           | 10,83                        | 00:00-02:00<br>06:00-17:00<br>20:00-00:00 |
| Hochtarif     | 12,56          | 14,95                        | 17:00-20:00                               |
| Niedrigtarif  | 3,64           | 4,33                         | 02:00-06:00                               |

### Modul 3a



### Modul 3b





Energienetze  
Offenbach GmbH

## 6.2 Steuerbarkeit & NA-Schutz



# Wann gilt was bei Erzeugungsanlagen ?

## Steckerfertige Anlage

Anmeldung nur an MaStR. VNB wechselt dann selbstständig den Zähler. Fertig.  
Max. 1 Anlage je Stromzähler.  
Auch zzgl. bereits vorhandener großer PV.

≤ 2 kWp

≤ 25 kWp

> 25 kWp

## Steuerbarkeit nach § 8 EEG

Bei einer Modulleistung > 25 kWp ist ein Steuermodul einzubauen. Bei IBN-Datum ab (einschl.) 26.02.2025 muss die Anlage außerdem (zusätzlich) auf 60 % gedrosselt werden.

## Fernwirkanlage & Direktvermarktung

Je Erzeugungsanlage (Datum nach EEG < 1 Jahr) mit einer installierten Modulleistung von > 100 kWp ist eine Direktvermarktung vorgeschrieben. Jetzt auch eine FWA durch den Netzbetreiber

> 100 kWp

Es gilt die installierte Leistung in kWp, je PV-Anlage die innerhalb von 365 Tagen in Betrieb genommen wurden.

≤ 0,8 kVA

Es gilt die Summe aller am Netzanschluss installierter AC-Leistungen. Bspw. BHKW, PV, Batterie, Brennstoffzelle, etc.

## Steuerbarkeit §8 EEG

Keine Steuerbarkeit erforderlich. Bei IBN-Datum ab (einschl.) 26.02.2025 muss die Anlage auf 60 % gedrosselt werden.

> 30 kVA

## Zentraler NA-Schutz Kap. 6, VDE-AR-N 4105

Es ist ein zentraler NA-Schutz zu installieren.  
ENO-Besonderheit: Schlüsselschalter.

> 135 kVA

## MS / NS Unterscheidung

Ab 135 kW gilt die VDE-AR-N 4110 zusätzlich zu den bisherigen Anforderungen  
Zertifizierungsempfehlung

> 270 kVA

## Zertifizierungspflicht

Die Anlage muss durch einen akkreditierten Zertifizierer nach Typ B zertifiziert werden: Es gilt die Einzelleistung der Anlage

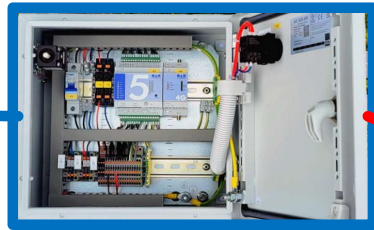
**Zertifizierungspflicht**  
Vgl. > 270 kW, es gilt die Summe aller Anlagen



# FWA – Redispatch 2.0



VNB-Leitstelle



FWA-Redispatch  
VNB-Vorgabe

EZA-Regler



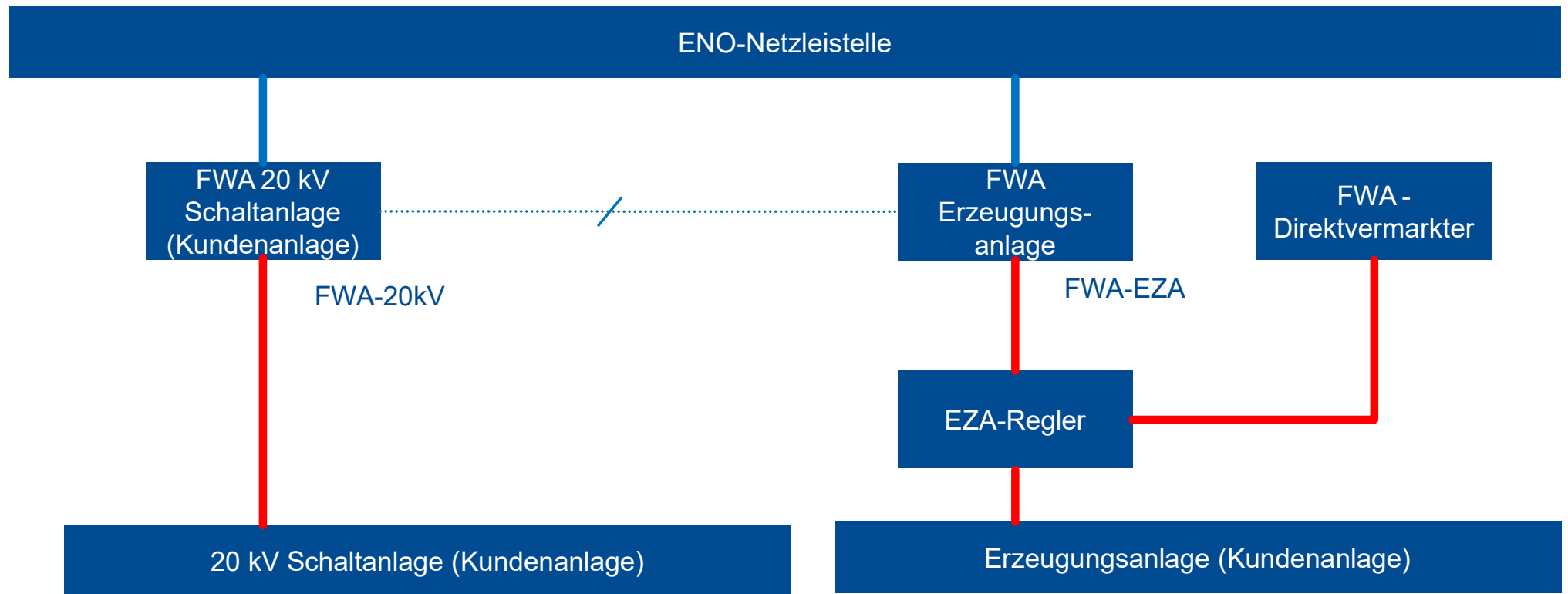
FWA-Direktvermarkter



PV-Anlage



# FWA Welche wann?

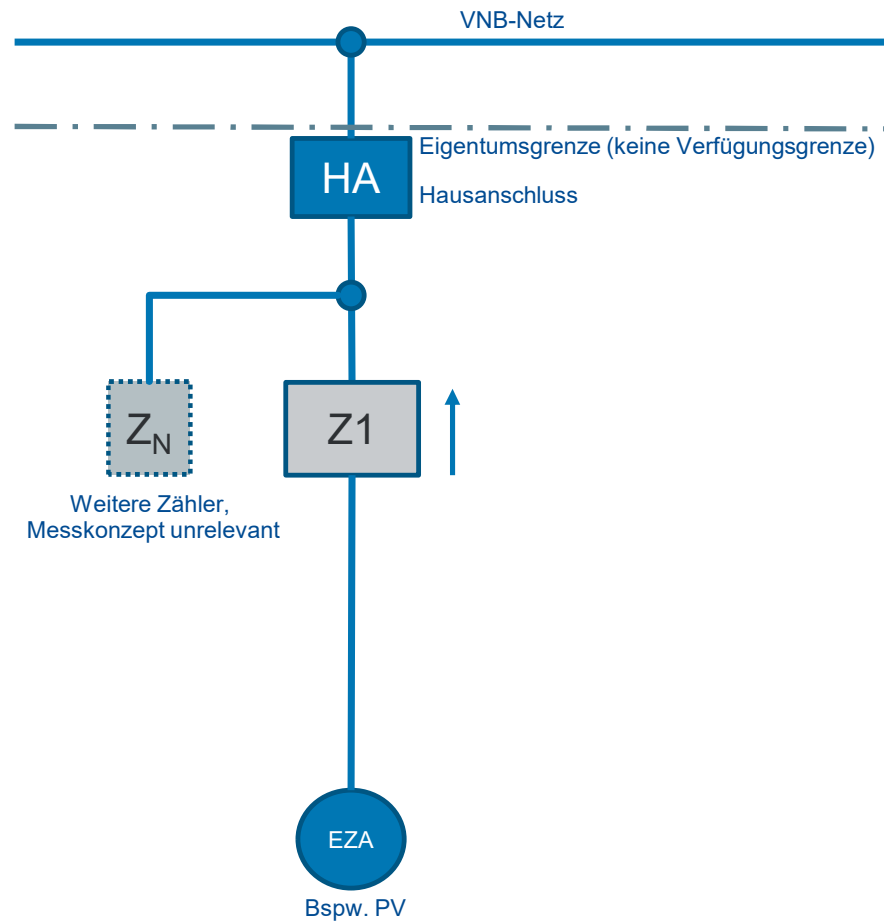




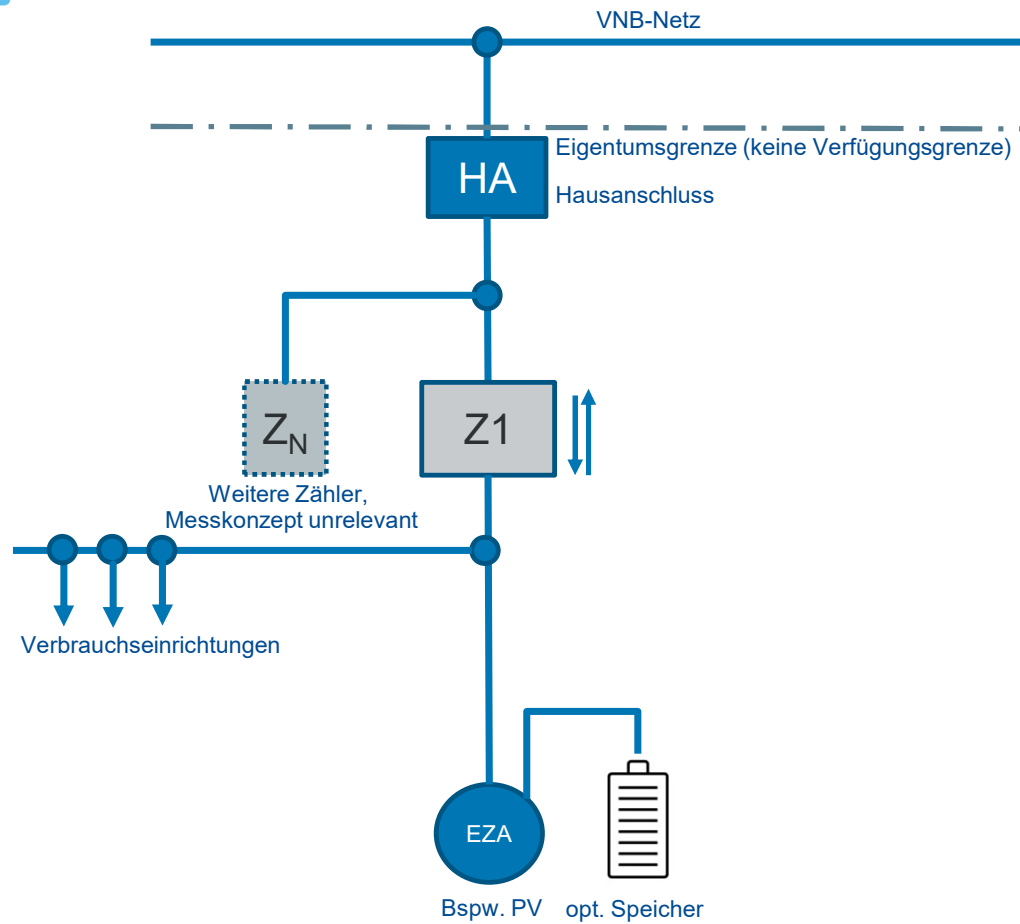
Energienetze  
Offenbach GmbH

# 7 Messkonzepte Einspeiser

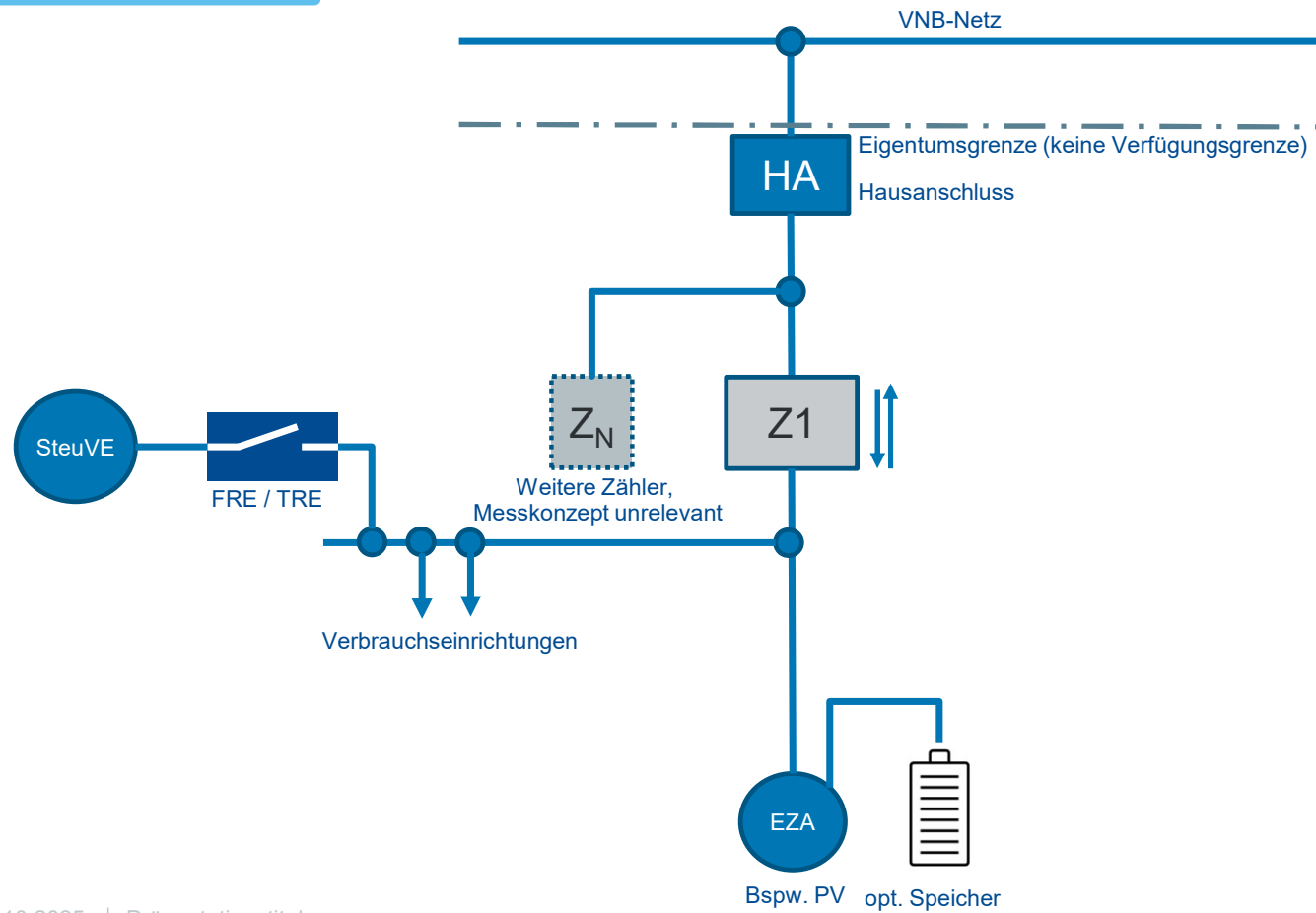
# 1 - Volleinspeisung



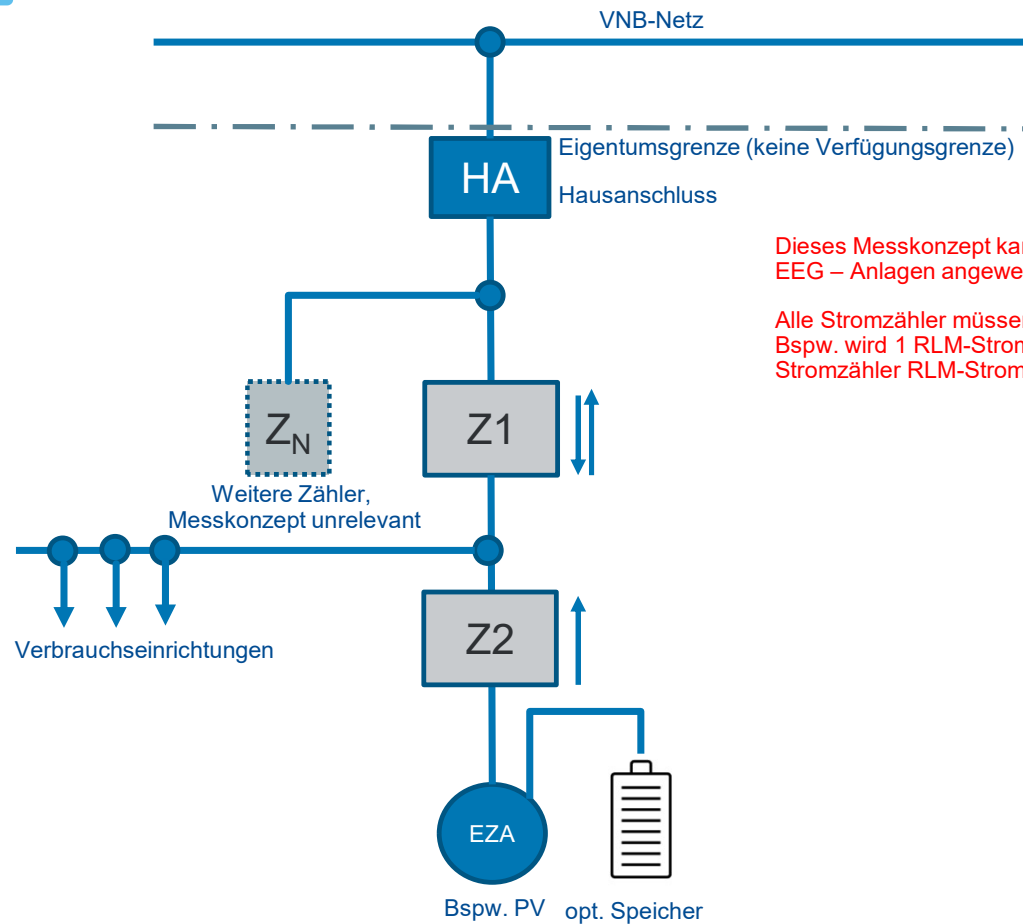
## 2b - Überschusseinspeisung



## 2c - Überschuss i.V.m. SteuVE gem. §14a EnWG Mod 1



## 5b – Kaufmännisch-Bilanzielle Weitergabe



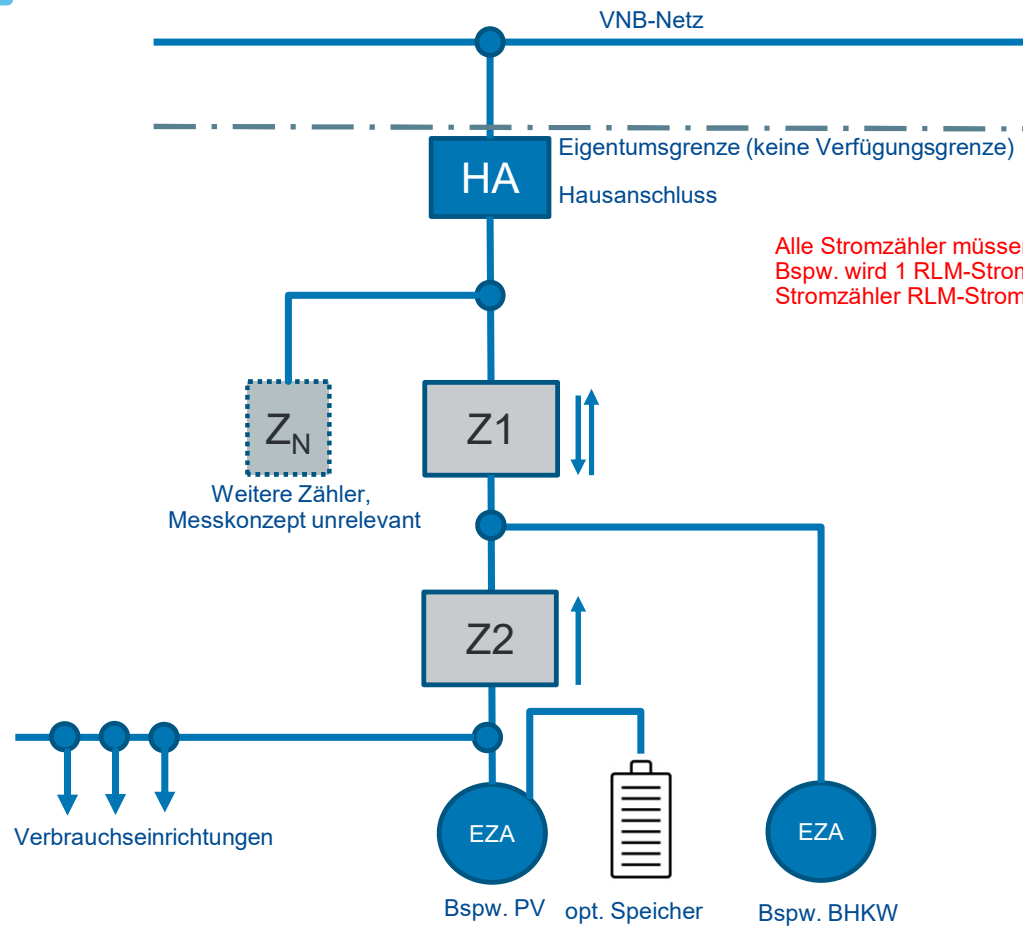
Dieses Messkonzept kann nur bei EEG – Anlagen angewendet werden!

Alle Stromzähler müssen dem gleichen Messprinzip entsprechen. Bspw. wird 1 RLM-Stromzähler erforderlich, müssen alle Stromzähler RLM-Stromzähler sein.





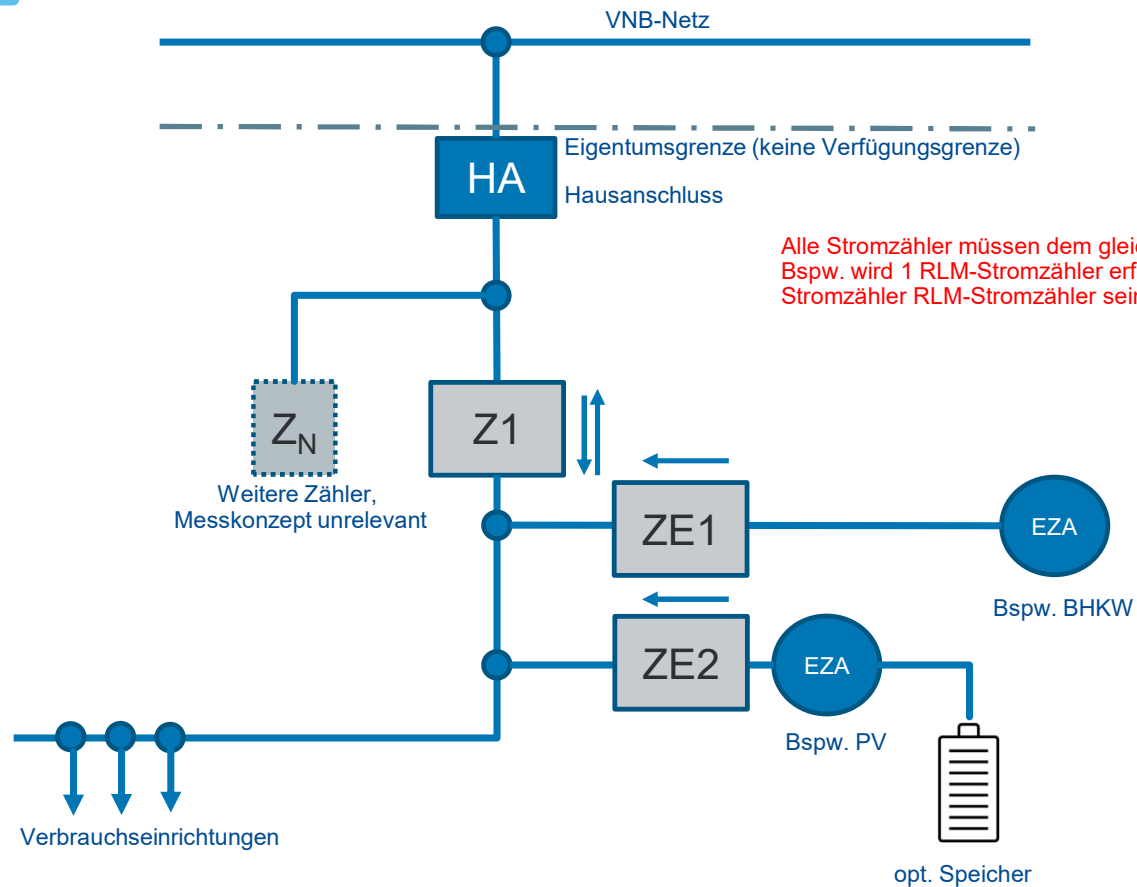
## 6 – Kaskadenmessung KWKG und EEG



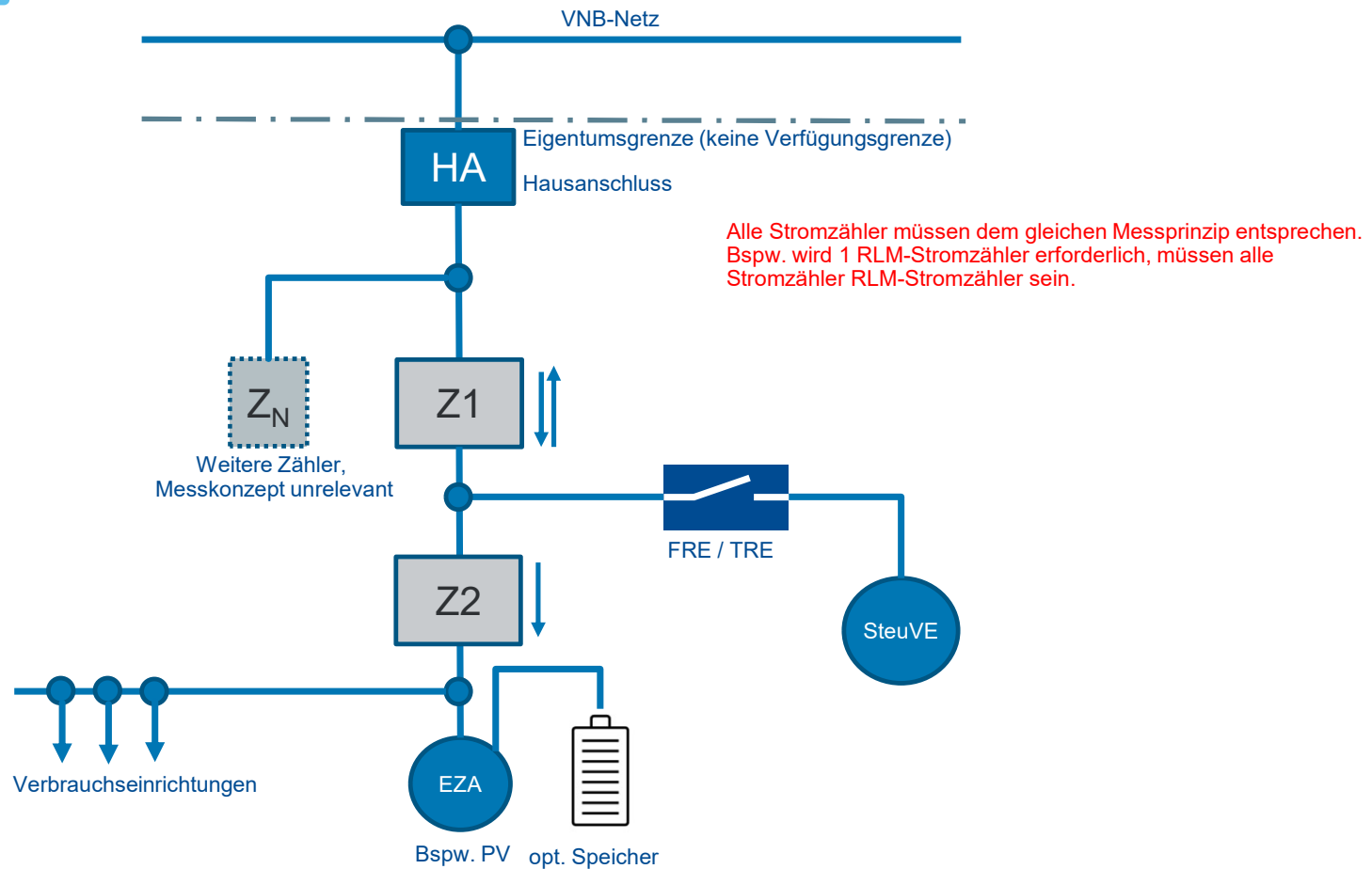
Alle Stromzähler müssen dem gleichen Messprinzip entsprechen.  
Bspw. wird 1 RLM-Stromzähler erforderlich, müssen alle  
Stromzähler RLM-Stromzähler sein.



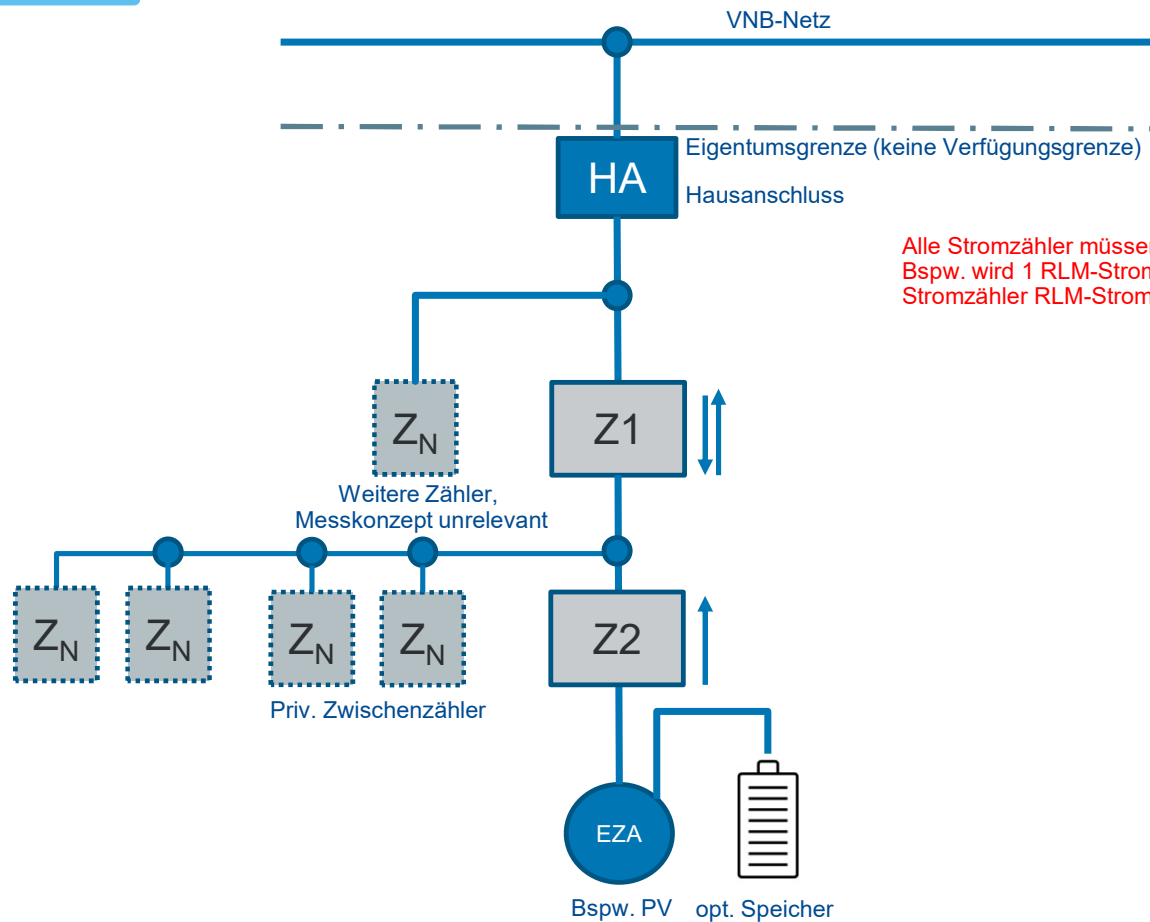
## 6b – KWKG und EEG: Kaskadenmessung von KWK- und PV-Anlagen mit gewillkürter Vorrangregelung nach EEG



# 40 – EEG: Kaskadenmessung i.V.m. SteuVE gem. §14a EnWG



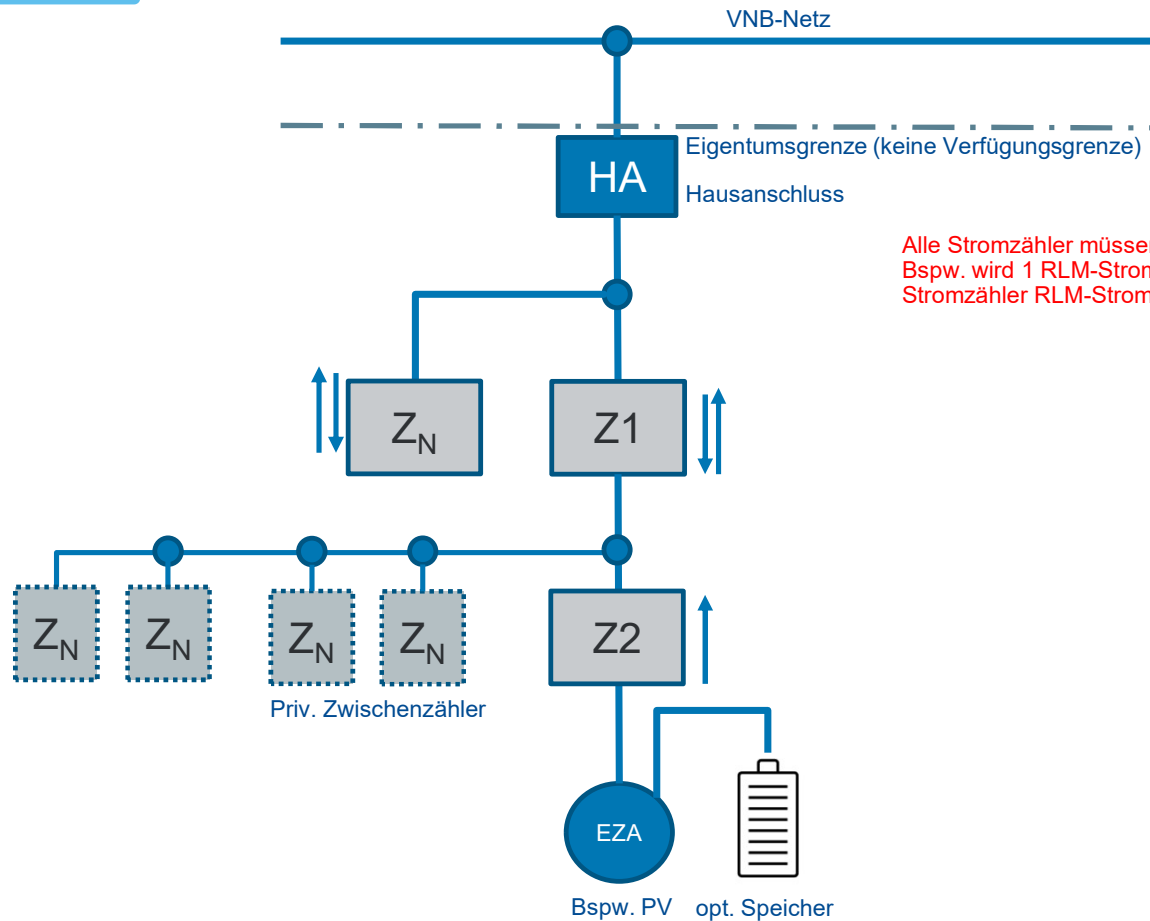
# 7a – Mieterstrommodell, alle Nutzer werden von EZA versorgt



Alle Stromzähler müssen dem gleichen Messprinzip entsprechen.  
Bspw. wird 1 RLM-Stromzähler erforderlich, müssen alle  
Stromzähler RLM-Stromzähler sein.



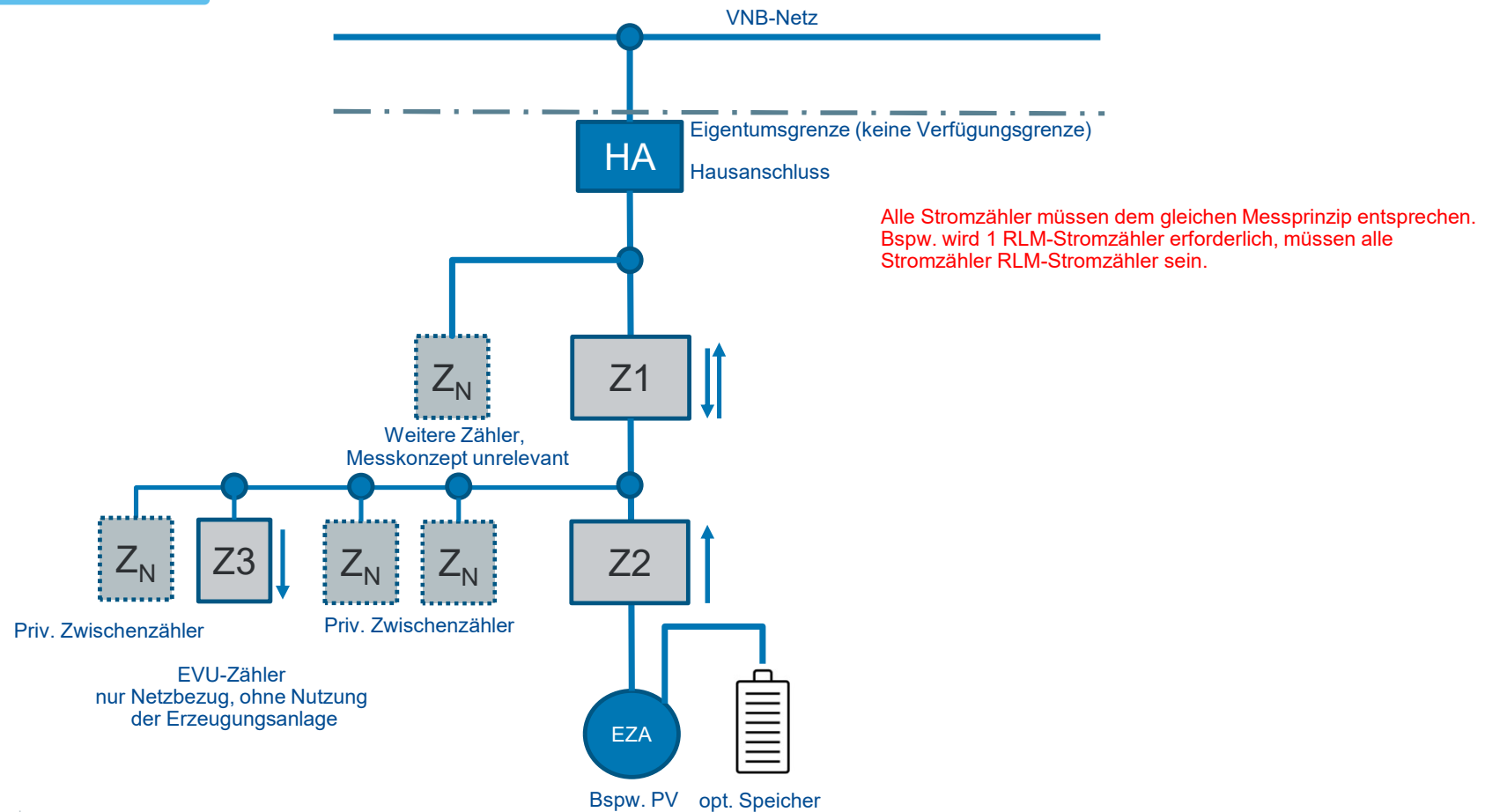
## 7b – Mieterstrommodell, Hardwarelösung, 2 Sammelschienenmodell



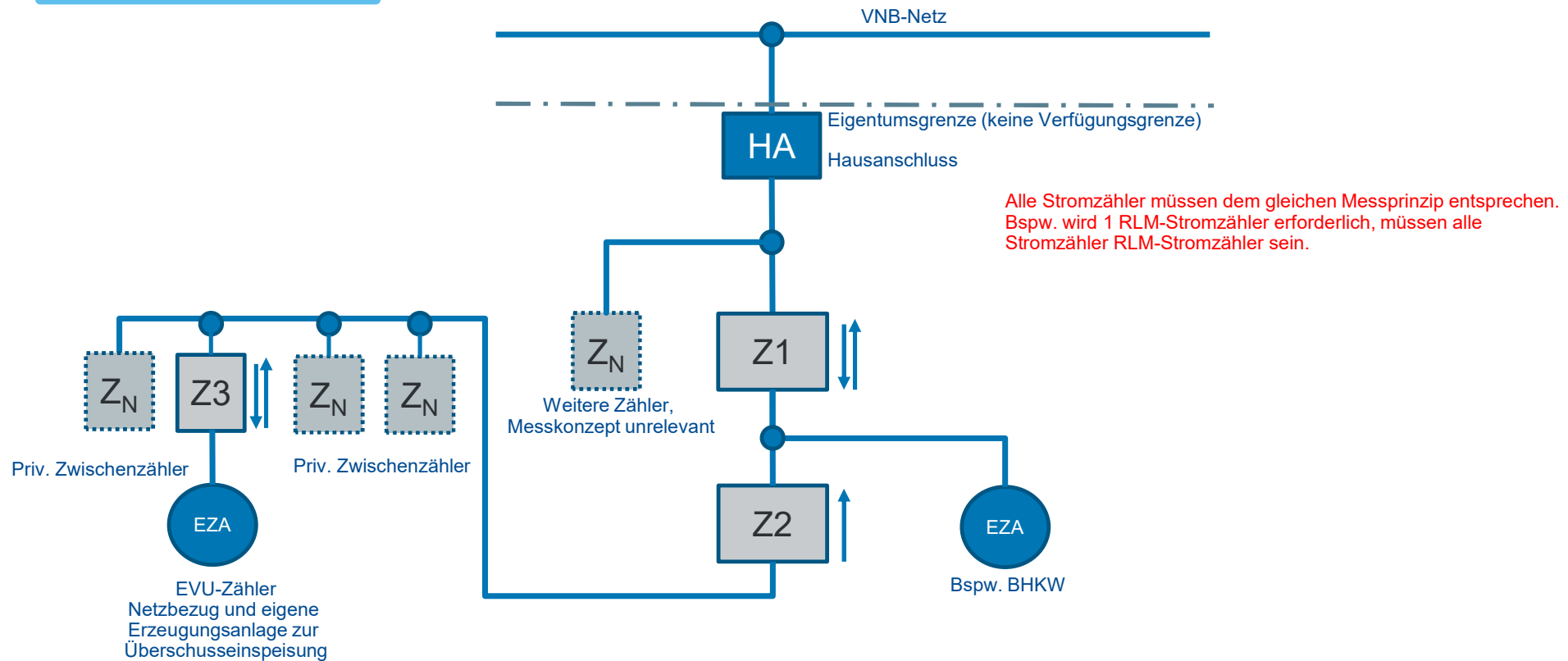
Alle Stromzähler müssen dem gleichen Messprinzip entsprechen.  
Bspw. wird 1 RLM-Stromzähler erforderlich, müssen alle  
Stromzähler RLM-Stromzähler sein.



## 7c – Mieterstrommodell, Softwarelösung



# 12 + 7c – KWKG und EEG: Kaskadenmessung von KWK- und EEG-Anlagen im Mieterstrommodell





Energienetze  
Offenbach GmbH

# Verschiedenes



# Anmeldungen von PV-Anlagen, Ladeinfrastrukturen, Wärmepumpen durch Dritte

- Vermehrt kommt es vor, dass Drittunternehmen (sog. Planer) Anlagen gem. §§14 und 19 NAV, anmelden.
- Fachbetrieb und Fachmann gem. Ausweis: B\*
- Anmeldender Betrieb: „E\*“

3.3 Arbeiten an elektrischen Anlagen, die von Personen ausgeführt werden, die nicht in dem eingetragenen Installationsunternehmen beschäftigt sind und nicht in das Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragen sind, darf das eingetragene Installationsunternehmen nicht mit seinem Namen decken.

- Aktuelle Handlung der ENO:
  1. Aufforderung zur Stellungnahme
  2. 1. Ermahnung
  3. 2. Ermahnung / Abmahnung (Vermerk in Akte)
  4. Löschung (i.d.R. Gasteintragungen)



# Neue E-Mail-Adresse der Soluvia

---

Die Soluvia Energy Services wird in 2026 Ihre E-Mailadresse ändern, von: [stoerung@soluvia.de](mailto:stoerung@soluvia.de) zu:

zaehler-of (@soluvia.de

